GEMÄLDE / KUNSTGEWERBE

—

OSTASIATISCHES PORZELLAN

20. Okt. 1936

GEMÄLDE / KUNSTGEWERBE

aus verschiedenem Besitz

OSTASIATISCHES PORZELLAN

aus dem Besitz der Prinz-Albrecht-Linie

des vormals Preußischen Königshauses

und aus drei Privatsammlungen

Versteigerung 155

am 20. und 21. Oktober 1936

PAUL GRAUPE / BERLIN W 9

BELLEVUESTRASSE 3

AUKTIONS-BEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht in Reichsmark gegen sofortige bare Zahlung in deutscher Reichswährung. Spätere Zahlung ist nur mit meinem ausdrücklichen Einverständnis zulässig und bankmäßig zu verzinsen. Bei Verzögerung der Zahlung hat der Käufer für alle durch die Verzögerung für die Versteigerungsfirma sich ergebenden etwaigen Schäden, besonders für etwaige Zins- und Kursverluste, aufzukommen.

Auf den Zuschlagspreis ist ein Aufgeld von 15 % zu entrichten.

Von den der Versteigerungsfirma unbekannten Käufern können Gebote oder schriftliche Aufträge nur dann angenommen werden, wenn bis zu Beginn der Auktion entsprechende Deckung hinterlegt wurde. Persönlich anwesende unbekannte Bieter bitte ich, sich bereits vor der Sitzung bei der Auktionsleitung zu legitimieren.

Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über.

Ich behalte mir das Recht vor, Nummern außerhalb der Reihenfolge des Katalogs zu versteigern, Nummern zusammenzunehmen und Nummern zu teilen. Gesteigert wird um mindestens eine Mark, von hundert Mark aufwärts um fünf Mark, von fünfhundert Mark aufwärts um mindestens zehn Mark, von tausend Mark aufwärts um mindestens fünfzig Mark.

Kann eine entstandene Meinungsverschiedenheit über den Zuschlag nicht sofort zwischen den Beteiligten beglichen werden, so wird die fragliche Nummer nochmals ausgeboten. Wenn zwei oder mehrere Personen zu gleicher Zeit ein und dasselbe Gebot abgeben und die Aufforderung zur Abgabe eines höheren Gebotes erfolglos bleibt, entscheidet das Los.

Die Käufer sind gehalten, ihre Erwerbungen sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Eine Haftung für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise übernommen werden. Der Versand erfolgt in jedem Falle auf Kosten und Gefahr des Käufers.

Da Gelegenheit geboten ist, sich durch Ansichtssendungen und an den Besichtigungstagen von dem Zustande der Stücke und der Richtigkeit der Katalogangaben zu überzeugen, können Reklamationen keinerlei Berücksichtigung finden, Rückgaben gekaufter Gegenstände können nicht gemacht werden.

Aufträge erbitte ich in eingeschriebenem Brief, nötigenfalls telegraphisch. Telegraphische Aufträge bitte ich brieflich zu bestätigen. Ich bitte um möglichst frühzeitige Übersendung der Aufträge, so daß sie spätestens am Vortage der Versteigerung in meinen Händen sind. Ich bemühe mich, auch später eintreffende Aufträge richtig auszuführen, übernehme aber keine Garantie.

Anfragen über Auktionsresultate beantworte ich nur meinen Auftraggebern.

Vereinbarter Erfüllungsort für alle Verpflichtungen der Käufer und ausschließlicher Gerichtsstand ist Berlin.

Auslandszahlungen müssen in Devisen oder freier Reichsmark gezahlt werden. Die Annahme von Reichsmarknoten als Zahlung eines Ausländers ist gesetzlich verboten.

PAUL GRAUPE · BERLIN W 9 · BELLEVUESTRASSE 3

TELEGRAMM-ADRESSE: BUCHKUNST BERLIN — TELEFON: B 1 KURFÜRST 1925—1926

AUSSTELLUNG

BERLIN W 9, BELLEVUESTRASSE 3
(EHEMALIGES KÜNSTLERHAUS)

DONNERSTAG, DEN 15. OKTOBER 1936
BIS
SONNABEND, DEN 17. OKTOBER 1936
VON 10–2 UHR UND VON 3–6 UHR

MONTAG, DEN 19. OKTOBER 1936
VON 10–2 UHR

VERSTEIGERUNG

BERLIN W 9, BELLEVUESTRASSE 3
(EHEMALIGES KÜNSTLERHAUS)

DIENSTAG, DEN 20. OKTOBER 1936
VORMITTAGS 10 UHR NR. 1–121
NACHMITTAGS 3 UHR NR. 122–236

MITTWOCH, DEN 21. OKTOBER 1936
VORMITTAGS 10 UHR NR. 237–420
NACHMITTAGS 3 UHR NR. 421–619

VERZEICHNIS DER BEITRÄGE

1 = Pr. J.A. v. Pr., Berlin: Nr. 247—261, 263—265, 270—291, 293—350, 352—369, 371—377, 379—392, 396—500, 505—564, 567, 570—586, 588—612, 614—619 / 2 = A., Grunewald: Nr. 117, 118, 154, 156 / 3 = B., Berlin: Nr. 171 / 4 = v.B., Berlin: Nr. 119, 120, 121, 141, 158 / 5 = Br., Berlin: Nr. 31, 580a / 6 = B., Baden-Baden: Nr. 3, 72, 90, 91 / 7 = B., München: Nr. 41 / 8 = E., Königsberg: Nr. 174 / 9 = F., Nikolassee: Nr. 13, 15, 30, 38, 42, 45 / 10 = G., Berlin: Nr. 147—153, 164—166 / 11 = H., Berlin: Nr. 4, 23, 47, 48, 50, 57a, 58, 64, 65, 71, 80, 81, 85, 86, 88, 95, 175—179, 370 / 12 = Hi., Berlin: Nr. 1, 2, 6, 7, 9, 32, 34, 43, 142, 155, 157, 159—161 / 13 = H., Berlin: Nr. 66, 113 / 14 = Pr. v.H., Berlin: Nr. 52—55 / 15 = I., Hamburg: Nr. 44, 75, 77, 78, 83, 87 / 16 = v.K., Dresden: Nr. 140, 587, 613 / 17 = v.K., Nachlaß, Dresden: Nr. 116, 122, 167, 169, 181—191, 193—236, 262, 378, 501—504, 565, 566, 568, 569 / 18 = K., Berlin: Nr. 37, 123—126 / 19 = L., Berlin: Nr. 168 / 20 = L., Eschwege: Nr. 56 / 21 = L., Hindenburg: Nr. 63 / 22 = v.M., Berlin: Nr. 26 / 23 = M., München: Nr. 5 / 24 = M., Breslau: Nr. 12, 24, 25, 46, 74, 92 / 25 = N., Berlin: Nr. 172, 180 / 26 = O., Berlin: Nr. 137a—i / 27 = Dr. O., Berlin: Nr. 8, 19, 21, 22 / 28 = v.P., Wannsee: Nr. 29, 40, 59, 61, 62, 69, 82 / 29 = v.R., Berlin: 163a / 30 = W., Berlin: Nr. 162a, 163 / 31 = Sch., Hannover: Nr. 49, 51, 60, 67, 68, 76, 79, 84, 89, 93, 94 / 32 = R., Leipzig: Nr. 115, 143—146 / 33 = S., Berlin: Nr. 141a, 141b, 162 / 34 = Sch., Leipzig: Nr. 16 / 35 = S., Berlin: Nr. 10, 11, 14, 17, 18, 28, 33, 35, 70 / 36 = So., Berlin: Nr. 35, 36, 39, 73, 92a, 128, 138, 139, 170 / 37 = St., Berlin: Nr. 96—102, 104—112, 127, 129—137 / 38 = Z., Frankfurt: Nr. 27 / 39 = Z., Stuttgart: Nr. 114 / 40 = Z., Tegernsee: Nr. 20 / 41 = B., Berlin: Nr. 393 / 42 = Sa., Berlin: Nr. 237—246, 266—269, 292, 351, 394, 395 / 43 = N., Berlin: Nr. 6a, 9a

INHALTSANGABE

I

GEMÄLDE

Nr. 1—95

A. Ältere Meister

Evert van Aelst

Delft, 1602—1658

1 *Stilleben mit Früchten und Gemüse.* Auf einem Tisch malerisch ausgebreitet ein großer Kohlkopf, Blumenkohl, Weintrauben, Äpfel und andere Früchte. Öl auf Holz. H. 26 cm, Br. 21 cm. (11)

Pieter Jansz van Asch

Delft, 1603—1678

2 *Waldlandschaft.* Weg am Waldrand, von Bauern und Hirten mit Tieren belebt. Die Bäume ragen hoch hinauf in den sehr hellen Himmel. Öl auf Holz. *Bezeichnet* auf dem Zaun *P v As.* H. 41 cm, Br. 49 cm.
Gutachten W. v. Bode. (12)
Tafel 12.

Ludolf Backhuysen

Emden, Amsterdam, 1631—1708

3 *Seestück.* Auf bewegter See mit weißen Schaumkronen im Vordergrund ein dicht besetztes Segelboot, weiter im Bildgrund rechts eine Segelfregatte, deren Segel vom Sturm weit aufgebläht sind. Der von der untergehenden Sonne rosa beschienene Himmel zum Teil bedeckt mit düsteren Gewitterwolken. Öl auf Leinwand. H. 47 cm, Br. 61 cm. (6)
Tafel 11.

Ambrosius Benson

tätig in Brügge um 1519 bis 1550

5 *Pieta.* Vor dunkelgrünem Grund Maria als Halbfigur in dunkelgrünem Gewand und weißem Kopftuch, den Leichnam Christi in schmerzvoller Gebärde umfassend. Öl auf Holz. Oben rundbogig. H. 19,5 cm, Br. 14 cm. (23)

Abraham Bloemaert

Gorinchen, Utrecht, 1564—1651

6 *Anbetung.* In einer nächtlichen Mondlandschaft, zwischen Säulen, kniet Maria neben dem Christuskind, das auf einen umgelegten Baumstumpf gebettet ist und von dem herumstehenden Volke andächtig betrachtet wird. Im Hintergrunde rechts die Köpfe zweier Esel. Öl auf Leinwand. H. 50 cm, Br. 57 cm. (12)

Anthonie van Borssom

Amsterdam, 1629/30—1677

6a *Der Brand von Delft bei Nacht.* Im Vordergrund stehen Leute und schauen über ein breites, rosarot gefärbtes Wasser mit Segel- und Ruderbooten auf die brennende Stadt, von der ein Flammenmeer in den Nachthimmel hinauflodert. Öl auf Holz. *Bezeichnet: A. Borssom.* H. 20,5 cm, Br. 27 cm. (43)

Jan Both

Utrecht, 1610—1652

7 *Landschaft bei Sonnenuntergang.* Von einem Fluß im Hintergrund treiben Bauern ihre Tiere über einen in das Bild hineinziehenden Weg nach Hause. Rechts lichte Baumgruppe, im Hintergrund Berge. Hell beleuchteter abendlicher Himmel. Öl auf Leinwand. H. 59 cm, Br. 82 cm. (12)

Richard Brackenburgh

Haarlem, 1650—1702

8 *Holländisches Wirtshaus-Interieur* mit lustiger Bauerngesellschaft, die in mehreren Gruppen verteilt vor einem Kamine sitzt. Öl auf Holz. H. 18 cm, Br. 24 cm. (27)

Jan Breughel der Ältere

Brüssel, Antwerpen, 1568—1625

9 *Das Element des Wassers.* Im Vordergrund seichtes, grün schimmerndes Wasser auf Felsengrund, belebt von zahlreichen Fischen und Meereswesen. Dahinter rechts über bebuschten Felsklippen Ausblick aufs blaue Meer, links ansteigendes Waldgelände, vor dem Proserpina und zwei spielende Puttenkinder lagern. Öl auf Holz. H. 49 cm, Br. 83 cm. (12)

Die Figuren von *Hendrik von Balen.*

Schriftliches Gutachten Wilhelm v. Bode.

Tafel 10.

9a *Kleine Flußlandschaft.* Rechts Uferhöhe, bekrönt von Windmühle und Gehöft, an der ein voll besetztes Ruderboot anlegt. Auf dem breiten Fluß ein Segelboot, im Hintergrund auf einer Landzunge ein Kirchdorf. Öl auf Kupfer. H. 18 cm, Br. 26 cm. (43)

Pieter Breughel der Jüngere

Brüssel, Antwerpen, 1537—1564

10 *Vier Rundtafeln mit Illustrationen zu flämischen Sprichwörtern.* Öl auf Holz. Durchm. je 17,5 cm. (35)

a) Wenn das Kalb ertrunken, deckt der Bauer den Brunnen. Der Bauer in roter Bluse, Landschaft mit großem, strohgedecktem Bauernhaus und kleinen Figuren.

b) Der betrogene Betrüger. Mönch in langer schwarzer Kutte wird von einem in einer Glaskugel eingeschlossenen, rot gewandeten Manne beraubt.

c) So voll wie ein Ei. Ein Trinker in rotem Mantel sitzt auf einem großen Ei, in dem ein Toter liegt, und leert seinen Becher. Landschaft mit zwei Häusern.

d) Ein Schlemmer sitzt an einem gedeckten Faß bei der Mahlzeit, in violettem Mantel über roter Weste. In der Landschaft ein Haus.

Aus Sammlungen Yerkes, New York; Preyer, Amsterdam, Verst. Amsterdam, Mensing, 1927, und Alb. Mayer, Mainz, Verst. Berlin, Graupe, 1934, Kat.-Nr. 9 a—d.

Tafel 6 u. 7.

Adriaen Brouwer

Oudenaarde, Antwerpen, 1605 (1606?)—1638

11 *Brustbild eines Mannes.* An einem Tisch sitzt halb nach rechts ein mit blauer Bluse bekleideter Mann, in der Rechten einen Humpen haltend, lebhaft nach links blickend. Auf dem Kopf ein großer Krempenhut. Öl auf Holz. H. 15 cm, Br. 17 cm. (35)

Schriftliches Gutachten von Hofstede de Groot.

Tafel 8.

Pieter Jacobsz Codde

Amsterdam, 1599 oder 1600—1678

12 *Holländische Genreszene.* In einem grau gestrichenen Raum, aus dem links eine Holztreppe aufsteigt, an einem violett gedeckten Tisch zwei Frauen und drei Kavaliere in bunten Kostümen. Öl auf Holz. H. 33 cm, Br. 51 cm. (24)

13 *Gesellschaftsszene.* Vor grauer Wand, an der zwei Bilder hängen, sitzen zwei Damen in schwarzer und hellblauer Seidenrobe mit großen, weißen Kragen und ein Herr beim Trunk neben einem Tisch, über dem eine leuchtend rote Decke liegt. Öl auf Holz. H. 62 cm, Br. 46 cm. (9)

Tafel 13.

Lucas Cranach der Ältere

Kronach, Weimar, 1472—1553

14 *Lucrezia.* Stehende nackte Figur, bis zu den Knien sichtbar, in einen pelzverbrämten roten Samtumhang gehüllt, um den Leib einen Tüllschleier, auf dem Kopf und um den Hals Gold- und Perlenschmuck. Sie hält mit der Rechten den Dolch, den sie gegen die Brust drückt. Als Hintergrund grüner, geraffter Vorhang. Öl auf Holz. *Bezeichnet* rechts oben mit dem Drachen mit hochstehenden Flügeln und der Jahreszahl 1525. (35)

Tafel 1.

Joost Cornelis Drochsloot

Utrecht, 1586—1666

15 *Dorfstraße.* Blick in eine breite, in die Bildmitte hineinziehende Dorfstraße, angefüllt mit Landleuten, Fuhrwerken, Reitern und Wirtshausgruppen. Im Hintergrund Kirchturm, links vorn in den hellblauen Wolkenhimmel hineinragend ein kahler Baum. Öl auf Leinwand. In der Mitte unten *bezeichnet J. Drooch Sloot 1640.* H. 82 cm, Br. 107 cm. (9)

Tafel 11.

Willem Dubois

tätig in Haarlem um 1650

16 *Italienische Landschaft* mit Flußlauf, durch den ein Planwagen zieht. Im Mittelgrund hoher Baumschlag auf einer Anhöhe, links Ausblick auf Gebirge. H. 38 cm, Br. 40,5 cm. (34)

Anton van Dyck

Antwerpen, 1599—1641

17 *Grisaille-Malerei* auf hellem Grund: Bildnis des Apostels Markus, der, vor Wolkengrund stehend, auf eine Steinplatte gestützt, mit beiden Händen ein aufgeschlagenes Buch hält und nach links blickt. Hinter ihm das Haupt des Löwen. Öl auf Holz. H. 22,5 cm, Br. 16 cm. (35)

Aus Sammlung Alb. Mayer, Mainz. Verst. Berlin, Graupe, Juni 1934, Kat. 136, Nr. 16.

Tafel 5.

18 *Bildnis eines Edelmannes,* Studie in braunen und weißen Farbtönen. Hüftbild eines Herrn in jüngeren Jahren, halb nach links stehend, das bärtige Gesicht dem Beschauer zugewandt, den rechten Arm in die Hüfte gestützt. Links angedeutet eine Säule. Öl auf Papier, auf Holz aufgezogen. Links auf dem Säulenkapitell *Signatur Dyk.* H. 25 cm, Br. 21,5 cm. (35)

Schriftliche Gutachten von M. J. Friedländer und G. Glück: „...halte ich für eine geistreich behandelte und daher reizvolle charakteristische Arbeit des A. v. Dyck aus der Zeit um 1630 ... Der Dargestellte dürfte mit jenem Johannes Baptiste Franck identisch sein, von welchem ... ein Bildnis im Rijksmuseum in Amsterdam ...“ 28. XI. 31.

Frans Francken d. J.

Antwerpen, 1581—1642

19 *Der Tod,* Geige spielend, erscheint in einem üppig ausgestatteten Gemach bei einem reichen Manne, der in pelzverbrämter Gewandung Geld zählend am Tische sitzt. Im Hintergrund sieht man durch einen Rundbogen auf eine zweite Erscheinung des Todes. Öl auf Holz. H. 23,5 cm, Br. 20,8 cm. (27)

120

19a *Ahasver und Esther,* die reich gewandet am Thron des Vaters in den Armen ihrer Dienerinnen zusammenstürzt. Üppig ausgestattetes Gemach. Öl auf Leinwand. H. 50 cm, Br. 60 cm. (27)

Francesco Guardi

Venedig, 1719—1793

20 *Venezianische Vedute:* Blick über den von Gondeln belebten Canal grande auf die Kirche Maria della Salute. Öl auf Leinwand. H. 81 cm, Br. 111 cm. (40)

4000

Haarlemer Meister

um 1650

21 *Halbfigurenstück.* An einem Tisch mit roter Decke und Gerätschaften sitzt nach rechts ein junges Paar im Gespräch miteinander, während links vor dem Tische ein junger Mann in schwarzem Kostüm und schwarzem Krempenhut Geige spielt. Öl auf Holz. H. 64 cm, Br. 92 cm. (27)

400

Holländischer Meister

2. Hälfte 17. Jahrh.

22 *Blumenstilleben.* Strauß von Tulpen, Rosen, Margueriten und anderen bunten Blumen in einer bauchigen Glasvase, die auf einer Steinplatte steht, auf der grüne und rote Weintrauben und zwei Pfirsiche liegen. Öl auf Leinwand. H. 80 cm, Br. 60 cm. (27)

400

Holland

2. Hälfte 17. Jahrh.

23 *Ein Paar hochrechteckige Gegenstücke* mit Blumenstrauß in skulptierter Steinvase und üppigem Fruchtbündel, vor grauen Steinnischen. Öl auf Leinwand. H. 140 cm, Br. 69 cm. (11)

600

Gillis Hondecoeter

Antwerpen, Amsterdam, † 1638

24 *Weite Berglandschaft* mit Flußlauf und Baulichkeiten. Im Vordergrund Hirtenstaffage. Öl auf Leinwand. H. 111 cm, Br. 155 cm. (24)

450

Holland, Art des Cornelis Dekker

17. Jahrh.

25 *Holländische Landschaft.* Rechts überbrückter Kanal, links Bauerngehöft und hohe Bäume. Als Staffage rot bejackter Mann im Boot und Angler. Öl auf Holz. H. 47 cm, Br. 62,5 cm. (24)

300

Jan Baptist Lambrechts

Antwerpen, 1680—1731

26 *Ein Paar Gegenstücke* mit holländischen Interieurs.

a) In einem reich ausgestatteten Gemach bietet ein ländliches Paar einem vornehmen Gelehrten mit Allongeperücke Geflügel an.

b) In einem mit Gerätschaften malerisch angefüllten dunklen Raume zeigt der Arzt zwei älteren Frauen eine Retorte.

Öl auf Leinwand. H. 52 cm, Br. 65,5 cm. (22)

400

Meister der Heiligen Sippe

tätig in Köln um 1480 bis um 1518

27 *Zwei Tafeln* mit je zwei Apostelfiguren (hl. Jacobus und Johannes, hl. Judas Thaddäus und Philippus). Die Apostel stehen in ganzer Figur auf grauem Fliesenboden, vor reichem Goldbrokathintergrund mit Granatapfelmuster, der von gotischen Maßwerkfenstern überragt wird. Sie tragen ihre Symbole, Kreuz, Keule und Buch, Kelch, Hirtenstab und Beutel und rotblaues, blaugrünes, rosarotes und grüngraues Gewand, bestehend jeweils aus Hemd und Mantel. Öl auf Holz. H. je 48,7 cm, Br. je 33,5 cm. (38)
Aus Sammlung C. Brenken, Wewer.
Schriftliches Gutachten von Max J. Friedländer.
Vom gleichen Altarwerk Teile in Bonn, Provinzialmuseum; Köln, Sammlung R. v. Schnitzler; Philadelphia, Sammlung R. Johnson; Berlin, Deutsches Museum.
Publ. S. Reiners, Die Kölner Malerschule, S. 210/11, Abb. S. 211.
Tafel 2 u. 3.

5000

Meister der weiblichen Halbfiguren

Süd-Niederlande, tätig um 1520

28 *Mutter Gottes mit Kind.* Maria in grünem Gewande und rotem Mantel hält auf dem linken Knie das unbekleidete Kind, das mit der Linken in ein auf einem Tischchen liegendes braunes Buch greift. Dunkler Hintergrund. Öl auf Holz. H. 41 cm, Br. 30 cm. (35)

Ehemals Paris, Privatbesitz, dann Berlin, Galerie van Diemen, Verst. Berlin, Graupe, 1935, Kat. 137, Nr. 36.

Gutachten von Max J. Friedländer: „. . . charakteristisches Werk . . .“ — 30. VIII. 29.

Tafel 4.

Michiel van Miereveld

Delft, Haag, 1567—1641

29 *Bildnis eines vornehmen Herrn,* mit Spitzbart und reicher, goldbetreßter Jacke über schwarzen Pumphosen. Bis zu den Knien sichtbar, neben einem rot bedeckten Tisch vor grauem Hintergrund stehend. Öl auf Leinwand. H. 116 cm, Br. 93 cm. (28)

Willem van Mieris

Leiden, 1662—1747

30 *Nackte Frau,* auf einem rot bedeckten Bett unter einem Alkoven liegend, neben ihr sitzend ein altes Weib. Öl auf Holz. H. 32,5 cm, Br. 38,5 cm. (9)

Jan Mienze Molenaer

Haarlem, 1605—1668

30a *Wirtshausinterieur.* In einem dunklen Raum eine zahlreiche Gesellschaft von buntgekleideten Bauern in turbulenter Fröhlichkeit. Öl auf Holz. (44)

George Morland

London, Cleckenwell, 1763—1804

31 *Englische Hügellandschaft* mit Feldweg, auf dem sich Zigeuner gelagert haben. Öl auf Leinwand. H. 34 cm, Br. 45 cm. (5)

Pieter Nason

Amsterdam, den Haag, 1612 bis um 1690

32 *Landschaft mit Burg*, zu der über kahles Gelände ein ausgefahrener Weg führt. Links im Vordergrund ein toter Baumstamm. Öl auf Holz. H. 24 cm, Br. 24 cm. (12)

Aert van der Neer

Amsterdam, um 1603 bis 1677

33 *Winterlandschaft.* Hinter einer Baumgruppe führt links eine Häuserreihe in den Bildgrund; rechts Kirche, davor beschneiter Platz mit gefrorenen Gewässern, auf denen Bauern sich dem Eisvergnügen ergeben. Vorn zwei Bauern und eine Frau beim Holzsammeln. Dunkler, blaugrauer Wolkenhimmel. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten mit *Monogramm.* H. 97 cm, Br. 107 cm. (35)

Ehemals Paris, Sammlung Alphonse Kann, später Galerie van Diemen, Berlin, Verst. Berlin 1935, Graupe, Kat. 137, Nr. 40.

Tafel 9.

34 *Holländische Landschaft.* Von einer hell beleuchteten Stelle des abendlichen Himmels hebt sich scharf die Silhouette einer Windmühle ab, die im Mittelpunkt des Bildes steht. Der übrige Horizont ist mit schweren grauen Wolken bedeckt, rechts und links im Bild verschwommene Konturen von anderen Windmühlen und Häusern. Öl auf Leinwand. *Monogramm* des Künstlers. H. 41 cm, Br. 57 cm. (12)

Gutachten Hofstede de Groot und W. v. Bode.

Tafel 10.

Pieter van Noord

tätig um 1630 in Leiden

35 *Fischstilleben.* Vor grauer Wand auf einer steinernen Tischplatte silbrig schimmernde Fische, Netze, ein irdener Krug und Angelgerät. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: P. v. Noord.* H. 63 cm, Br. 89,5 cm. (36)

Tafel 12.

Anthonie Palamedesz

Delft, Amsterdam, 1601—1673

36 *Gesellschaftsszene.* Vor einem rot gedeckten Tisch sitzt eine reich gekleidete Dame im Gespräch mit einem neben ihr stehenden Kavalier, der eine Laute trägt; um diese Gruppe sitzen mehrere Damen und Herren. Öl auf Holz. H. 53 cm, Br. 70,5 cm. (36)
Tafel 13.

Gillis Rombouts

Haarlem, 1630—1678

37 *Bergige Landschaft* mit rastender Jagdgesellschaft, die sich im Vordergrund vor einem Berghang unter hohem, altem Baumschlag niedergelassen hat. Öl auf Holz. *Bezeichnet* in der Mitte unten *Rombouts.* H. 59 cm, Br. 81 cm. (18)

Pieter Jansz Quast

Amsterdam, 1606—1647

38 *Holländische Schulstube.* Schlichter, grau gestrichener Raum mit wild gestikulierenden Kindern und einem am Pult sitzenden Lehrer. Öl auf Holz. H. 47 cm, Br. 60 cm. (9)

Vlämischer Meister

17. Jahrh.

39 *Gesellschaftsstück.* Auf einer baumumstandenen, überdeckten Gartenterrasse zwei in reiche Seidenroben gekleidete Damen und zwei Herren, von denen der eine Laute schlägt, während die eine der Damen ein Notenheft in Händen hält. Öl auf Leinwand. H. 48 cm, Br. 57 cm. (36)

Jan Baptiste Weenix

Amsterdam, 1640—1719

40 *Südlicher Hafen.* Links im Vordergrund antikes Gemäuer und ein weibliches Marmorstandbild, darunter Zigeunerlager. Rechts Blick auf das Meer mit zahlreichen Segelschiffen. Am Strand dichtes Menschengewimmel. Schön bewölkter blauer Himmel. Öl auf Leinwand. H. 78 cm, Br. 105 cm. (28)

Westdeutscher Meister

Mitte 18. Jahrh.

41 *Ein Paar Gegenstücke* mit Rokokoszenen:
a) Gesellschaft junger Leute, tanzend und lagernd an einem steingefaßten Brunnen.
b) Gesellschaft junger Leute beim Blindekuhspiel.
Öl auf Holz. H. 46 cm, Br. 33 cm. (7)
Tafel 14.

1200

Gaspar de Witte

Antwerpen, 1624—1681

42 *Italienische Berglandschaft* mit Sturzbach. Rechts im Vordergrund auf einem Weg Gruppe von Landleuten, die einem Mauleselreiter Fische anbieten. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten *G. de Witte f.* H. 57 cm, Br. 79 cm. (9)

1000

David Teniers der Jüngere

Antwerpen, 1610—1690

43 *Flämische Landschaft.* Rechts flache Anhöhe mit strohgedecktem Bauernhaus und dichter, bräunlich-grün gefärbter Baumgruppe. Links Ausblick in Wiesenniederung mit Kirchturm hinter Bäumen, zu dem ein Weg mit Landleuten führt. Im Vordergrund zwei Bauern im Gespräch. Rechts unten *Monogramm DT. (?).* Öl auf Holz. H. 32,5 cm, Br. 41 cm. (12)

1200

Jakob Toorenvliet

Leiden, 1635—1719

44 *Zwei Scholare,* die sich, bis zu den Hüften sichtbar, an einem Steintisch über aufgeschlagene Bücher beugen, in pelzverbrämten Jacken über weißen Hemden. Dunkler Hintergrund. Öl auf Holz. H. 29 cm, Br. 24,5 cm. (15)

250

Thomas Wyck

Beverwijk, Haarlem, 1616—1677

45 *Alchimistenwerkstatt,* in der im Hintergrund auf einem erhöhten Pult am Fenster der Alchimist sitzt und in einem Buche liest. Rings zerstreut Gerätschaften, an der Decke ein Krokodil. Öl auf Holz. *Bezeichnet* rechts unten *T. Wyck.* H. 35 cm, Br. 31 cm. (9)

700

Venedig

Mitte 18. Jahrh.

46 *Ein Paar kleine Gegenstücke* mit Bettlerfiguren. Öl auf Holz. H. 27 cm, Br. 20,5 cm. (24)

120

Deutschland

18. Jahrh.

47 *Hüftbild eines Fürsten* mit schwarzem Johannitermantel und Rüstung, die rechte Hand, die den Helm hält, in die Hüfte gestemmt. Öl auf Leinwand. H. 106 cm, Br. 79 cm. (11)

250

B. Neuere Meister

Theodor Alt

Döhlau, Ansbach, 1846—1908

48 *Pfingstrosen* in einer zur Hälfte sichtbaren Glasvase. Grau getönter Hintergrund. Aquarell. *Bezeichnet Th. Alt.* H. 41 cm, Br. 32 cm. (11)

150

Georg Baumgarten

Dresden, München, Mitte 19. Jahrh.

49 *Besuch in der Sennhütte.* In einem dunklen, mit Gerätschaften angefüllten Raum stampft ein alter Herr das Butterfaß, eine junge Frau ißt aus einer Tonschale, während ihnen die Sennerin belustigt zuschaut. Öl auf Holz. Rechts *Signatur: G. Baumgarten.* H. 25 cm, Br. 30,5 cm. (31)

350

Lovis Corinth

Tapiau, Berlin, 1858—1925

50 *Stilleben mit weiblichem Halbakt.* Auf einem Tisch totes Wild, Geflügel, Früchte, Gemüse und Blumen; dahinter ein weiblicher Halbakt mit erhobenen Armen. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* links oben: *Lovis Corinth pinxit 1911.* H. 148 cm, Br. 200 cm. (11)
Abgebildet Biermann, Lovis Corinth, Abb. 154.
Verst. Berlin, Graupe, 1932, Kat. XVI, Nr. 26.
Tafel 16.

• 4000

Jean B. C. Corot

Paris, 1796—1875

51 *„Passiance, près Saint-Arit (Landes).“* Öl auf Leinwand, unten links *bezeichnet: Corot.* H. 27 cm, Br. 34 cm. (31)

Ausgeführt und abgeb. bei Alfred Robaut, L'Oeuvre de Corot, Cat. raisonné et ill., Nr. 2077: „Corot hat diese Studie während eines Aufenthalts bei M. de Rivière gemalt. Er nahm sein Werk mit nach Coutron und machte dort eine Vergrößerung davon (Nr. 2078). Entstanden Oktober 1872.“

Tafel 15.

Deutschland

um 1840—1850

52 5 *Militärdarstellungen.* Gruppen von Offizieren und Soldaten zu Fuß und zu Pferde vor Landschaftsgrund. Auf der Rückseite Regimentsbezeichnungen in französischer Sprache. In vergoldetem Rahmen der Zeit, Ecken abgerundet. Öl auf Leinwand. H. etwa 41 cm, Br. etwa 35 cm. (14)

53 5 *Militärdarstellungen* aus der gleichen Folge wie vorher. Gleiches Format, gleiche Rahmen. (14)

54 5 *Militärdarstellungen* aus der gleichen Folge wie vorher. Gleiches Format, gleiche Rahmen. (14)

55 4 *Militärdarstellungen* aus der gleichen Folge wie vorher. Gleiches Format, gleiche Rahmen. (14)

Walter Firle

Breslau, München, geb. 1859

56 *Musizierende Mädchen.* In einem blau gestrichenen Raum mit großem Fenster und Biedermeiermöbeln begleitet ein Mädchen am Spinett ein hinter ihm stehendes Mädchen, das von einem Notenblatt singt. Ihnen gegenüber sitzen als Zuhörer ein altes Mütterchen und zwei weitere Mädchen in den gleichen Kostümen wie die anderen: schwarzer Rock, schwarze Jacke, schwarzes Brusttuch, schwarze Haube, grüne Schürze. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* unten links: *Walter Firle.* H. 110 cm, Br. 154 cm. (20)

Hans Herrmann

Berlin, geb. 1858

57 *Blumenverkäufer* in einer holländischen Stadt. Auf einer Brücke der Verkäufer mit einem Karren, der mit den Blumen bepackt ist, daneben eine Frau mit zwei Kindern. Öl auf Holz. *Bezeichnet: Hans Herrmann.* H. 45 cm, Br. 32,5 cm. (11)

250

Charles Hoguet

Berlin, 1821—1870

58 *Küstenlandschaft.* Links das Meer, rechts Steilküste, im Vordergrund zwei Fischer. Aquarell. *Bezeichnet: C. Hoguet 70.* H. 19 cm, Br. 35 cm. (11)

80

Abraham Hulk

London, 1813—1897

59 *Seestück.* Ruhige See mit Fischerbooten, im Hintergrund Küstenstreifen und Segelschiff, bewölkter Himmel. Öl auf Holz. *Bezeichnet* rechts unten: *A. Hulk 1848.* H. 26 cm, Br. 41 cm. (28)

250

J. B. Klombeck

tätig in Cleve um 1850

60 *Waldweg* mit Kühen und Hirtenpaar, das vor einem Kruzifix niederkniet. Öl auf Holz. *Bezeichnet: J. B. Klombeck 1849.* H. 12,5 cm, Br. 12 cm. (31)

200

Hermann Koekkoek

Middelburg, Haarlem, 1815—1882

61 *Kleines Seestück.* Bewegte See mit zwei Segelbooten und besetztem Ruderboot. Links Mole mit drei Holländern, am Himmel Sturmwolken. Öl auf Holz. *Bezeichnet: H. Koekkoek 1853.* H. 29,5 cm, Br. 39,5 cm. (28)

400

Marinus A. Koekkoek

tätig in Middelburg um 1830

62 *Landschaft bei Cleve am Niederrhein.* Blick über hügeliges, bewaldetes Gelände, in dem die Stadt Cleve liegt. Hoher, klarer Himmel, links golden durchschienen von der untergehenden Sonne. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: M. A. Koekkoek 1849.* H. 65 cm, Br. 85 cm. (28)
Tafel 18.

1800

Carl Kronberger

Freystadt, München, 1841—1921

63 *Der Dieb.* Aus der Türe eines Eckhauses in einer verschneiten, nächtlichen Straße kommt verstohlen ein bepackter junger Bursche, dem hinter der Ecke ein Polizist und zwei Männer auflauern. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: C. Kronberger.* H. 50 cm, Br. 37 cm. (21)

400

Franz Krüger

Radegast, Berlin, 1797—1857

64 *Bildnis von zwei Kindern,* Kreidezeichnung. Am Boden kniet neben einer Puppenwiege ein kleines Mädchen, die Puppe in den Händen haltend. Daneben steht ein Junge, in einer Hand ein Fähnchen, in der anderen einen Säbel schwingend. H. 36,5 cm, Br. 31 cm. (11)

200

Wilhelm Leibl

Köln, Würzburg, 1844—1900

65 *Mädchenkopf.* Bleistiftzeichnung. *Bezeichnet: W. Leibl 1864.* H. 20 cm, Br. etwa 18 cm. (11)

200

Franz von Lenbach

Schrobenhausen, München, 1836—1904

66 *Damenporträt.* Vor goldbraunem Grund der Kopf einer jungen Dame (Elsbeth Kramsta) mit braunem Lockenhaar, halb nach rechts gewandt. Öl auf Holz. H. 52 cm, Br. 42 cm. (13)

700

Max Liebermann

Berlin, 1849—1934

67 *Landschaftsstudie.* Eine Böschung mit Gebüsch und Weg, auf dem eine kiepenbeladene Frau entlang kommt. Öl auf Pappe. *Bezeichnet: M. Liebermann 92.* H. 33 cm, Br. 46,5 cm. (31) Tafel 20.

1000

68 *Badende Jungen am Meer,* das von weißen Wellenkämmen überzogen ist. Öl auf Pappe. *Bezeichnet: M. Liebermann.* H. 25 cm, Br. 34 cm. (31)

600

Jacob Jan van der Maaten

Elburg, Apeldoorn, 1820—1879

250

69 *Holländische Landschaft.* Blick in eine gerade in das Bild hineinziehende Allee, die zu beiden Seiten von Wassergräben eingefaßt ist und auf der im Vordergrund zwei Frauen stehen. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* unten rechts: *J. J. v. Maaten pinxit.* H. 33,5 cm, Br. 48 cm. (28)

Edouard Manet

Paris, 1832—1883

70 *Ölstudie* einer vor Laubwand sitzenden Dame mit aufgespanntem weißem Sonnenschirm. Öl auf Leinwand. Unten *Signatur: Ed. Manet.* H. 35,5 cm, Br. 22 cm. (35)

Adolf v. Menzel

Breslau, Berlin, 1815—1905

250

71 *Tiroler Bauerngarten* mit knorrigen Obstbäumen, durch die man auf Bauernhäuser blickt. Bleistiftzeichnung. *Bezeichnet: Ad. Menzel.* H. 24,5 cm, Br. 32,5 cm. (11)

250

72 *Figurenstudie:* Halbfigur eines Knaben, im Profil nach rechts gesehen, mit vollem dunklem Haar. Bleistiftzeichnung. *Bezeichnet* mit dem *Monogramm A. M.* H. 21 cm, Br. 12,5 cm. (6)

Christian Morgenstern

Hamburg, München, 1805—1867

300

73 *Der Diebsturm in Lindau.* Links erhebt sich hinter einer alten Bastionsmauer und zwei roten Ziegeldächern der runde Turm mit spitzem Dach und drei kleinen Erkertürmchen; rechts Blick über einen Weingarten auf blaue Alpenberge. Öl auf Pappe. H. 28 cm, Br. 32,5 cm. (36)

Karl Friedrich Müller, gen. Feuermüller

Dresden, München, 1807—1865

200

74 *Zeichnender Knabe* bei Kerzenlicht. Halbfigur vor dunklem Grund, im Rund. Öl auf Leinwand. H. 64 cm, Br. 63 cm. (24)

Adam Adolf Oberlaender

Regensburg, München, 1845—1908

75 *Der Krankenbesuch.* Der Arzt, ein Herr mit weißem Bart, hat sich an dem Krankenbette eines in Kissen vergrabenen Bäuerleins niedergelassen. Öl auf Holz. *Bezeichnet: Oberlaender.* H. 40 cm, Br. 58,5 cm. (15)

400

Camille Pissarro

St. Thomas, Paris, 1831 (1830?)—1903

76 *Landschaftsstudie:* Wiesenplan vor Waldrand. Aquarell. *Bezeichnet: C. Pissarro* und Ortsbezeichnung: Bazincourt, Sept. 90. H. 22 cm, Br. 28 cm. (31)

350

Robert Schleich

München, 1845—1934

77 *Heuernte.* Vor einer Wiesenebene ein hochbeladener, mit Ochse und Pferd bespannter Heuwagen, auf dem eine Bauersfrau steht. Davor Landleute. Im Hintergrund Häuser, bewölkter Himmel. Öl auf Holz. *Bezeichnet* unten rechts: *Rob. Schleich.* H. 9 cm, Br. 12,5 cm. (15)

400

Adolf Schreyer

Frankfurt a. M., Cronberg, 1828—1899

78 *Polnischer Reisezug.* Unter frühlingsgrünen Erlenbäumen, durch deren schlanke Stämme der Himmel scheint, zieht ein hochbeladener Lastwagen mit einem dreispännigen Pferdegespann schräg in das Bild hinein. Der Kutscher sitzt auf dem hintersten Pferde, ein Pferdejunge auf dem vordersten. Öl auf Leinwand. H. 67 cm, Br. 133 cm. (15)
Tafel 17.

7500

Carl Schuch

Wien, 1846—1903

79 *Landschaft.* Vor einer dicht mit Bäumen bewachsenen Anhöhe Fabrikgebäude mit langgestrecktem Schuppen. Davor ein Fluß. *Bezeichnet* links unten: *Schuch.* Öl auf Holz. H. 45,5 cm, Br. 62,5 cm. (31)
Tafel 21.

1000

Franz Skarbina

Berlin, 1849—1910

100 80 *Seinebrücke.* Aquarell. *Nachlaßstempel: F. Skarbina.* H. 37 cm, Br. 26 cm. (11)

Max Slevogt

Landshut, Berlin, 1868—1933

1000 81 *Pfälzer Frühlingslandschaft.* Im Vordergrund auf Wiesenrand weiß gekleidete Mädchen, weiter hinten blühende Obstbäume, durch die man auf eine Bergkuppe sieht. Hellblauer Himmel. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *Slevogt.* H. 84 cm, Br. 104 cm. (11)

Tafel 20.

150 81a *Ananas* auf weißem Tuch vor roter Wand. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet* unten links: *M. Slevogt.* H. 59 cm, Br. 49 cm. (11)

Cornelis van Spaendonck

Tilburg, Paris, 1746—1840

500 82 *Stilleben* mit Weintrauben und Pfirsichen vor einer Steinnische. Öl auf Holz. *Bezeichnet: Corneille van Spaendonck.* H. 39,5 cm, Br. 31,5 cm. (28)

Carl Spitzweg

München, 1808—1885

800 83 *Bauernhaus.* Ein schmaler Weg führt aus dem Bildvordergrund zu einem etwas erhöht stehenden Bauernhaus mit Scheune. Links Garten, im Hintergrund Kirchturm. Öl auf Pappe. *Bezeichnet* unten rechts: *C. Spitzweg.* H. 21 cm, Br. 24,6 cm. (15)

Schriftliches Gutachten Uhde-Bernays.

250 84 *Kleine Landschaftsstudie:* Baumbestandene Bergkuppe mit Fachwerkhaus und Felsgestein. Öl auf Papier, auf Holz aufgezogen. Rechts unten *Monogramm: S mit Rhombus.* H. 12,5 cm, Br. 17,5 cm. (31)

70 85 *Bleistiftzeichnung:* Laute spielender und singender Mann in altdeutschem Kostüm. *Nachlaßstempel.* H. etwa 15 cm, Br. etwa 18 cm. (11)

Karl Steffeck

Berlin, Königsberg, 1818—1890

86 *Reitpferd* im Stall. Gesattelt steht der Fuchs nach rechts vor grauer Mauer. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: K. St.* H. 44 cm, Br. 54 cm. (11)

Franz von Stuck

Tettenweis, München, 1863—1926

87 *Die Tochter des Künstlers,* Kopfstudie mit angedeutetem Schulteransatz, im schwarzen Haar rote Blumen. Farbige Kreidezeichnung. *Bezeichnet: Franz von Stuck.* H. 54 cm, Br. 47 cm. (15)

Hans Thoma

Bernau, Karlsruhe, 1839—1914

88 *Schwarzwaldlandschaft.* Tal mit bebuschten Wiesenhängen, durch das sich an einem überbrückten Steinbach entlang ein Fahrweg windet. Hellblauer Himmel mit weißen Wolken. Farbig aquarellierte, bildmäßige Federzeichnung. *Bezeichnet* mit *Monogramm HTH* und *1904.* H. 40 cm, Br. 50,7 cm. (11)
Tafel 21.

Constantin Troyon

Sèvres, Paris, 1810—1865

89 *Tierstudie:* Kopf und vordere Hälfte einer weißen, auf Wiesengrund lagernden Kuh. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: C.Troyon.* H. 18 cm, Br. 25 cm. (31)

Wilhelm Trübner

Heidelberg, Karlsruhe, 1851—1917

89a *Salome.* Nackte blonde Frauengestalt vor grüner Blätterwand, in den Händen Silberschale mit dem Haupt des Täufers. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: W. Trübner.* H. 102 cm, Br. 63 cm. (11)

Wilhelm Velten

tätig in München um 1860

90 *Ausritt zur Parforcejagd.* Elegante Rokokoherren mit ihrer Hundemeute vor einem flachen Schloßbau im Stile des 18. Jahrhunderts. Öl auf Holz. *Bezeichnet: W. Velten.* H. 20 cm, Br. 30 cm. (6)

Wilhelm Velten

120 91 *Halali.* Parforcejäger auf einer Waldlichtung. Öl auf Holz. *Bezeichnet: W. Velten.* H. 15,5 cm, Br. 24 cm. (6)

Friedr. Wilh. Voelcker

Thorn, Berlin, 1799—1870

250 92 *Stilleben.* Auf einer Steinplatte flacher Flechtwerkkorb mit Melonen, Trauben, Pfirsichen und anderen Früchten. Öl auf Holz. *Bezeichnet* unten: *Fr. Wilh. Voelcker pinxit Thorn.* H. 50 cm, Br. 64 cm. (24)

Ludwig Christian Wagner

Wetzlar, 1799—1839

400 92a *Waldlandschaft.* Im Vordergrund schilfumwachsener Teich, dahinter sandiger Hügel, auf dessen Spitze ein strohgedecktes Häuschen steht. Rechts am Haus der Förster im Gespräch mit einem Bauern. Dahinter buschige Baumgruppen, Wetterwolken am Himmel. Öl auf Leinwand. H. 51 cm, Br. 67 cm. (36)

August von Wille

Kassel, Köln, 1829—1887

350 93 *Überfahrt über den Rhein am Siebengebirge.* Im Vordergrund zwei vollbesetzte Fährboote, das eine mit rotbraunem Segel bespannt. Jenseits des grünlich gefärbten Flusses die von der abendlichen Sonne rötlich beschienenen Gebirgshöhen. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: A. v. Wille 1881.* H. 25 cm, Br. 45 cm. (31)
Tafel 18.

Anton von Werner

Frankfurt a. d. O., 1843—1912

300 94 *Interieur.* Zwei Männer, der eine mit langem weißem Bart, im Kostüm des 17. Jahrhunderts, im Gespräch miteinander auf Holzschemeln vor grauer Wand sitzend. Öl auf Leinwand. *Bezeichnet: A V W 1868.* H. 29 cm, Br. 22 cm. (31)

Oskar Wisniewski

Berlin, 1819—1891

50 95 *Damen und Herren* in Biedermeierkostümen im Gespräch miteinander auf einer Terrasse vor Parkgrund. Aquarell. *Bezeichnet:* O. W. H. 24 cm, Br. 16 cm. (11)

II.

ALT-BERLINER ANSICHTEN

Nr. 96—113

Johann Georg Rosenberg

Berlin, 1739—1808

96 *Vue de la Place d'Armes.* Blick über den alten Stadtgraben auf Lustgarten und Schloß. (37)
Mit altem Kolorit, wie auch die nachfolgenden Blätter aus Rosenbergs Berliner Ansichtenfolge, die 1786 in Berlin erschien.
Tafel 22.

97 *Vue du Marché Neuf et de l'Eglise Ste. Marie.* (37)

98 *Vue du Marché de Hack.* (37)

99 *Vue du Marché de l'Hôpital et de la petite Eglise Ste. Gertrude.* (37)
Mit Gouache-Farben koloriert und staffiert von *A. E. Niegelsohn* und mit dessen Signatur.

100 *Vue de la Maison des Orphelins.* Blick über die Spree auf die alte Waisenhausbrücke und Gerlachs Waisenhausbau. (37)

101 *Die St.-Hedwigs-Kirche* mit der im Bau befindlichen Chor-Apsis. (37)
Mit *Niegelsohns* Kolorit, Staffage und Signatur. Stockfleckig.

102 *Der Hackesche Markt* von der Spandauer Brücke gesehen. (37)
Mit *Niegelsohns* Gouache-Farben-Kolorit und Staffage.

103 *Vue de la Place d'Armes.* Im Hintergrund Lustgarten und der alte Dombau. (37)

104 *Mauerstraße mit Trinitatiskirche.* (37)
Mit *Niegelsohns* Gouache-Farben-Kolorit und Staffage.

105 *Vue de la grande Place du Château.* Blick auf den Schloßplatz und die Breite Straße. (37)

106 *Ansicht des Molkenmarktes und der Petrikirche.* (37)

107 *Opernhaus* vom Stadtgraben gesehen. (37)

108 *Blick auf das Denkmal des Großen Kurfürsten und das Schloß.* (37)

109 *Blick* über die mit Fischkästen angefüllte Spree *auf die Waisenhausbrücke.* (37)
Mit *Niegelsohns* Gouache-Farben-Kolorit (etwas verwischt) und Staffage.

110 *Vue du Marché aux Poissons*... der mit Fischbottichen besetzte Markt und das Neu-Köllnsche Rathaus. (37)
Mit *Niegelsohns* Gouache-Farben-Kolorit und seiner Signatur, dat. 1787.
Tafel 22.

111 *Blick durch die Mauerstraße auf die Trinitatiskirche.* (37)
Mit *Niegelsohns* Gouache-Farben-Kolorit und Staffage.
Tafel 22.

112 *Ansicht vom Palais Prinz Ferdinand und Palais Schulenburg* (jetzige Reichskanzlei). (37)
Mit *Niegelsohns* Gouache-Farben-Kolorit, Staffage und Signatur.
Tafel 22.

---

113 *Vier Aquatintablätter* nach Landschaften von Claude Lorrain, die vier Tageszeiten darstellend. Gestochen von *Schlichter* und *Schlotterbeck*, herausgegeben von der Chalkographischen Gesellschaft in Dessau 1797.
H. 55,5 cm, Br. 71 cm. (13)

III.

ARBEITEN AUS METALL

Nr. 114—121

114 *Große Renaissance-Turmuhr.* Kupfer vergoldet, reich getrieben und vergoldet mit Bandelwerk und Fruchtgehängen in der Art der Nürnberger Punzenstecher. Quadratischer, gestufter Sockel mit gewellter Wandung. Das Turmgehäuse an den Ecken flankiert von Säulen, auf jeder Seite ein silbernes Zifferblatt mit Zeit- und astronomischen Weisern. Als Bekrönung gestuftes, mehrgeschossiges Rundtempelchen, darin das Schlagwerk. Das Uhrwerk noch im Gang. Augsburg, letztes Drittel 16. Jahrh. H. 67 cm, Durchm. 31 cm. (39)
Tafel 28.

115 *Barockkrone* aus Zinn. In zwei Reihen je sechs mit Blättern verzierte S-förmige Kerzenarme an Balusterspindel, die von der Figur eines Schusters gekrönt ist. Geriefte Traufschalen. Geriefte Kugel als Abschluß der Spindel. Süddeutsch, Mitte 18. Jahrh. H. 78 cm. (32)

116 *Aufsatzuhr,* Goldbronze. Auf ovalem Sockel Figur eines schreitenden Amors, auf dessen Flügeln das kastenförmige Uhrgehäuse ruht. Ende 18. Jahrh. Das Zifferblatt belegt mit blauen Glasplättchen. H. 45 cm. (17)

117 *Kompaß,* Messing vergoldet. Quadratische Platte, reich graviert, die Magnetnadel und das Zifferblatt unter Glas. In lederbespanntem Holzkasten. Deutschland, 1. Hälfte 18. Jahrh. Durchm. 12,5 cm. (2)

118 Romanischer *Corpus Christi,* vergoldete Bronze, Rücken ausgehöhlt. Horizontal gestellte Füße, Lendenschurz mit Gürtel. Unterarme abgebrochen. Montiert auf Marmorsockel. Deutsch, 2. Hälfte 12. Jahrhundert. H. 15 cm. (2)

119 *Ein Paar sienesische Engel-Statuetten* aus Bronze, Haare, Flügel und Gewänder vergoldet und mit einem Firnis überzogen. Beide mit Füllhörnern in der Rechten bzw. Linken, in kurzen, bis zu den Knien reichenden Gewändern, die Oberkörper und die Arme freilassend. Auf mitgegossenen Standplatten. Bruchstellen an einem Arm und an zwei Beinen. Siena, 1. Viertel 16. Jahrh. (4)

Aus Sammlung Ed. Simon, Berlin, Verst. Berlin, Cassirer, 1929, Kat.-Nr. 48/49, Taf. XLVIII.

Tafel 23.

120 *Meerweibchen auf Adlerklaue (Leuchter).* Nackte junge Frau, in zwei Delphinen endigend, deren hochgereckte Schwanzflossen sie mit den Händen umspannt. Die Adlerklaue — Naturabguß — ist für sich gegossen. Dunkelbraune Naturpatina. H. ohne Fuß 15,5 cm, Adlerklaue H. 12,8 cm. (4)

Arbeit des Andrea Briosco, gen. Riccio, Padua 1470—1532. Vgl. L. Planiscig, Andrea Riccio, Wien 1927, S. 380, und W. von Bode, Die italienischen Bronzestatuetten der Renaissance, Berlin 1907, Bd. I, Taf. L.

Aus Sammlung Ed. Simon, Verst. Berlin, Cassirer, 1929, Kat.-Nr. 64, Taf. LV.

Tafel 23.

121 *Kleine Bronze-Statuette:* Dornauszieher auf einem Felsen sitzend, den linken Fuß auf das rechte Knie gelegt, sich mit der Rechten einen Dorn aus der Fußsohle ziehend. Auf runder, mitgegossener Standplatte. Braungelbe Naturpatina. Nach der Antike. Italien, 16. Jahrh. H. 8,9 cm. (4)

Aus Sammlung Ed. Simon, Berlin, Verst. Berlin, Cassirer, 1929, Kat.-Nr. 93.

IV.

SILBER

Nr. 122—140

122 *Große Kassette* aus Silber, gestreckt rechteckig mit abgeschrägten Ecken, auf Fußwulst mit acht abgeflachten Kugelfüßen. Der gewölbte Deckel und die Wandung reich getrieben mit lappigem Akanthuslaub, Fruchtbündeln und einem Adler. Seitlich zwei bewegliche Griffe. Süddeutsch, vermutlich Augsburg, 2. Hälfte 17. Jahrh. H. 25 cm, Durchm. 42×32,2 cm. (17)

123 *Deckelbecher*, zylindrisch, auf profiliertem Fußring. Die Wandung aus Horn erhaben geschnitten mit büßender Magdalena und betendem Mönch. Auf dem getriebenen und vergoldeten Silberdeckel Puttenfigur. Im Boden eingelassen Medaillonschnitzerei von F. Adam, Steinbock auf Felsen, *monogrammiert: F. A.* Das Medaillon in den Becher des 18. Jahrh. wohl später zumontiert. H. 19 cm. (18)

124 *Ananaspokal,* leicht vergoldet, auf Balusterschaft mit drei Agraffen und Silberblechmanschetten. Getriebener Glockenfuß, Putte als Deckelknauf. Deutschland, 17. Jahrh. H. 34 cm. (18)

125 *Kleiner Pokal,* leicht vergoldet. Gebuckelte blütenförmige Kuppa auf Figürchen eines Edelherrn als Schaft. Glockenfuß. Treibarbeit. Deutschland, 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 20,5 cm. (18)

126 *Kleiner Deckelhumpen,* leicht vergoldet. Konische Walzenform auf Fußreif. Getrieben Rollwerk auf gepunztem Grund, mit Fruchtbündeln und Vögeln. Beschau- und Meistermarke. Nürnberg, Anfang 17. Jahrh. H. 17 cm. (18)

127 *Konischer Becher*, teilvergoldet, auf profiliertem und geripptem Fußwulst mit geschweiftem Standring. Eingraviert Wappenkartusche. Nordisch, 18. Jahrh. H. 16 cm, Durchm. 12 cm. (37)
Tafel 24.

128 *Kaffeekanne* mit Holzhenkel. Schlanke Birnenform auf Fußring. Breite Rippen. Deutschland, 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 26 cm. (36)
Tafel 24.

129 *Becher* mit Teilvergoldung. Konische Form auf gewölbtem Fußreif. Eingraviert in Lorbeerkranz Spiegelmonogramm. Schwedische Stempel- und Meistermarke I. V. H. (ähnlich R III, 8640). Schweden, 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 15,5 cm, Durchm. 14,7 cm. (37)
Tafel 24.

130 *Kleiner Becher*, zylindrisch, ganz vergoldet. Eingraviert je drei Medaillons in Rollwerkumrahmungen mit Herkules, brennendem Schloß und Palme. Am oberen Rande Sprichwörter. Beschau- und Meistermarke H. R. Nürnberg, Ende 17. Jahrh. H. 8,8 cm, Durchm. 6,7 cm. (37)

131 *Ovale Deckeldose* auf drei Füßchen. Getrieben auf dem Deckel Bathseba im Bade, auf der vertikalen Wandung Barockblumen. Nordisch, Ende 17. Jahrh. (37)

132 *Großer Deckelhumpen*, Walzenform auf profiliertem Fußwulst, leichte Teilvergoldung. In die mit lappigen Blattzweigen gravierte Wandung eingelassen neun Silbermünzen. Norddeutsch, 2. Hälfte 17. Jahrh. H. 18 cm, Durchm. etwa 14,5 cm. (37)
Tafel 24.

133 *Großer Deckelhumpen*, teilvergoldet. Walzenform auf Fußwulst. Reich gestalteter Henkel aus Knorpelwerk mit Puttenkopf. Die Wandung hochreliefiert mit Mosis und der Ägypter Durchzug durchs Rote Meer, der Fuß- und Deckelwulst mit Cherubköpfen und Fruchtbündeln. Beschau- und Meistermarke NS = Nathanael Schlaubitz, Meister 1690 (R III, 1584). Danzig, um 1700. H. 19 cm, Durchm. etwa 14,3 cm. (37)
Tafel 24.

134 *Großer Deckelhumpen,* teilvergoldet. Walzenform auf Fußwulst. Wandung getrieben mit Moses-Szenen in fortlaufendem Landschaftsfries. Schwan als Deckelknauf, Knorpelwerk als Daumenruhe. Danziger Beschaumarke. Meistermarke H. M. Danzig, Ende 17. Jahrh. H. 25 cm. (37)
Tafel 24.

135 *Großer Münzhumpen* mit leichter Teilvergoldung. Walzenform auf weit ausladendem profiliertem Fußwulst. Henkel mit Knorpelwerk, Daumenruhe und Perlschnüren. Eingelassen 18 sächsische und polnische Silbermünzen. Beschau- und Meistermarke H. Danzig, 2. Hälfte 17. Jahrh. H. 19 cm, Durchm. 14,5 cm. (37)
Tafel 24.

136 *Deckelhumpen,* teilvergoldet. Walzenform auf drei aufgesprungenen Granatfrüchten mit Blattansätzen. Die Wandung und der flachgewölbte Deckel getrieben mit Rokokoornament, Pflanzenwerk, mythologischer Figur und Wappenkartusche. Granatfrucht als Daumenruhe. Schwedisch, Mitte 18. Jahrh. H. 16 cm, Durchm. 14,8 cm. (37)
Tafel 24.

137 *Kleiner Deckelhumpen,* vergoldet. Walzenform auf drei als Fruchtbündel getriebenen Kugelfüßen. Auf Wandung und Deckel aufgelegt durchbrochene Fruchtgehängereliefs. Nordisch, 18. Jahrh. H. 14 cm, Durchm. 12,5 cm. (37)
Tafel 24.

137a *Springendes Pferd* (als Willkomm), leicht vergoldet, Kopf zum Abnehmen. Ovaler Sockel mit getriebenem Tritonenzug und gegossener Eidechsenfigur. Nürnberger Beschau. Meisterstempel des Jacob Fröhlich (Meister 1555, † 1570). R III, 3923. Nürnberg, um 1560. H. 24 cm. (26)
Tafel 24 a.

137b *Salzfaß vergoldet.* Rundes, oben eingezogenes, unten gewulstes Postament auf drei Agraffenfüßchen. Graviert Rollwerkbordüre. Augsburger Beschau für 1576—1583 und Meistermarke H L (R III, 407). Augsburg, um 1580. H. 6 cm, Durchm. 8 cm. (26)
Tafel 24 a.

137c *Salzfaß,* leicht vergoldet. Auf drei gegossenen Cherubköpfen Rundplatte mit Mulde, getrieben und ziseliert mit Arabesken und Tieren. Nürnberger Beschau- und undeutliche Meistermarke. Nürnberg, 2. Hälfte 16. Jahrh. Durchm. 8 cm. (26)
Tafel 24 a.

137d *Deckelpokal, leicht vergoldet,* nach oben verjüngte Walzenform auf geschweiftem Fußring. Getrieben rings zwischen Cherubköpfen und Rollwerk Mariä Verkündigung, Geburt Christi, Anbetung der Hl. Drei Könige. Meerweibchen als Daumenruhe. Im Innern des gewölbten Deckels eingelassen Rundmedaillon aus Glas mit Eglomisémalerei: Wappen (Löwe auf drei Bergspitzen) und Jahreszahl 1604. Nürnberg, 1604. H. 20 cm. (26)
Tafel 24 a.

137e *Gustav-Adolf-Pokal,* Silber teilvergoldet. Kelchförmige Kuppa, Glockenfuß, Schild und Schwert haltender steigender Löwe, gegossen und graviert, als Schaft, gegossene Büste König Gustav Adolfs von Schweden als Deckelbekrönung, getragen von drei Cherubinen. Auf die Kuppawandung aufgenietet vier durchbrochene Reliefmedaillons mit je zwei allegorischen Figuren, eingerahmt von Füllhörnern und Zweigen, entsprechend auf dem Fuß Waffenbündel. Der plastische Schmuck und das Innere vergoldet. Im Deckelinnern Täfelchen mit Hymne auf den König. Frankfurt, um 1635. H. 34 cm. (26)
Arbeit des Paul Birkenholtz (Aachen, Frankfurt, 1561 bis nach 1634).
Vgl. Rosenberg III, Nr. 2001 eff., vermutlich identisch mit 2001 f.
Tafel 24 a.

137f *Deckelpokal auf Schaft.* Herzförmige Kuppa mit kleinen Diamantbuckeln über die ganze Fläche. Blumenstrauß als Deckelknauf. Eingraviert Wappen. Nürnberger Beschau für 1640—75, Meistermarke M. Nürnberg, um 1650. H. 28 cm. (26)
Tafel 24 a.

137g *Kleiner trichterförmiger Pokal,* vergoldet. Deckel, Fuß und unterer Teil der sternförmig eingeschweiften Kuppa gebuckelt. Silberblechmanschetten am Vasenschaft. Gravierung. Nürnberger Beschau- und Meistermarke H K = H. Kindsvater, Meister 1622. R III, 4185. Nürnberg, 1. Drittel 17. Jahrh. H. 26 cm. (26)

Tafel 24 a.

137h *Kleines Salzfaß* mit Deckel, innen vergoldet. Dreipaßförmiges, gebuckeltes Schälchen auf drei Agraffenspangen. Auf dem dreimal gebuckelten Deckel Puttenfigürchen. Nürnberger Beschau- und Meistermarke H K = Hans Kindsvater, Meister 1622, † vor 1660. Nürnberg, Mitte 17. Jahrh. H. 5,5 cm, Durchm. 4,5 cm. (26)

137i *Monstranz, Silber vergoldet.* Ovaler, passig geschweifter und profilierter Glockenfuß, getrieben mit Blüten und Wulstbändern, Vasenschaft, verglaster ovaler Hostienbehälter vor ganz in Muschelwerk aufgelöstem griechischem Kreuz und Strahlenkranz. Verziert mit geschliffenen grauen und roten Steinen, die auf farbig emaillierte Blechblüten gesetzt sind. Augsburger Beschau für 1765—67, undeutliche Meistermarke. Augsburg, um 1765. H. 32 cm. (26)

138 *Große Kaffeekanne,* Birnenform auf drei Füßen, geriefte Wandung, Holzhenkel, am Deckel Blütenrosette als Knauf. Vermutlich Frankreich, Mitte 18. Jahrh. H. 32,5 cm. (36)

139 *Großer Becher,* konische Form, getrieben über die ganze Wandung lappiges Blattwerk mit Blüten. Hamburger Beschau- und Meistermarke S. P. Hamburg, Ende 17. Jahrh. H. 18 cm, Durchm. 13,5 cm. (36)

140 *Huilier,* Silber. Zwei geschliffene Kristallflakons in Silberbehälter in spitzovaler Körbchenform, die Wandungen aufgelöst in durchbrochenes Maßwerk. In der Mitte Pylon mit bekrönender Taube. Frankreich, Ende 18. Jahrh. Französischer Feingehaltsstempel und Stadtmarke. Salz- und Pfefferfaß fehlt. Durchm. 24 × 10,5 cm. (16)

V.

MÖBEL

Nr. 141—168

141 *Drei Stühle* mit Lederbespannung und reichem Nagelbeschlag, der in Mustern angeordnet ist. Gestell aus geraden Vierkanthölzern und kleinen Balustern. Spanien, 17. Jahrh. H. 93, 92 und 91 cm. (4)
Aus Sammlung Ed. Simon, Verst. Berlin, Cassirer, 1929, Kat.-Nr. 179/181, Taf. XCVII.

142 *Hohe Standuhr,* schwarz lackiert mit gold- und farbengefaßten Chinoiserien, zum Teil gemalt, zum Teil in Stukko aufgetragen. Der Schlagwerkkasten auf würfelförmigem Sockel, der rechteckige Werkkasten vorn verglast. Holland, Mitte 18. Jahrh. H. 276 cm. (12)

143 *Kleiner rechteckiger Tisch* im Rokokostil, Nuß- und Wurzelmaserholzfurnier mit ornamentalen Intarsien. Geschweifte Platte mit gerundeten Ecken. H. 76 cm, Durchm. etwa 73 cm. (32)

144 *Kleiner Braunschweiger Tisch,* querrechteckig. Mahagoni- und Wurzelmaserholzfurnier mit reichen Zinnintarsien auf der geschweiften Platte und der Zarge. Diagonal gestellte, in Voluten aufgelöste Brettbeine mit Diagonalverbindung. 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 79 cm, Durchm. 68 × 41 cm. (32)
Tafel 25.

145 *Rechteckiger Ausziehtisch,* hell gebeiztes Nußholz. Die Zarge mit Profilstäben auf vier gedrechselten Balusterbeinen. Diagonal laufende Trittbretter. Holland, 18. Jahrh. H. 77,5 cm, L. 125 cm, T. 99 cm. (32)

146 *Armlehnsessel* mit farbigem Pointbezug. Hell gebeiztes Nußholzgestell mit reicher Rokokoschnitzerei. Ananasbündel mit Blattwerk über hellem Grund in Rollwerkumrahmungen auf den Bezügen der rechteckigen Lehne und des Sitzes. Süddeutschland, Mitte 18. Jahrh. H. etwa 99 cm, Br. 62 cm, T. 55 cm. (32)
Tafel 25.

147 *Bureauplat* im Régencestil. Mahagoni- und Polisanderholzfurnier. Geschweifte Platte, geschwungene Zarge mit vertieftem Mittelfeld und drei Schubladen. Reicher, vergoldeter Bronzebeschlag, auf den Knien der Beine Frauenköpfe. H. 85 cm, Br. 147 cm, T. 72 cm. (10)
Tafel 26.

147a *Ein Paar Sgabelli.* Rechteckige Sitzplatte (viereckig mit abgeschrägten Ecken) auf zwei geschweiften, schräg gestellten Stützbrettern. Dreieckige Lehne, Spitze unten, Basis oben, mit Giebelaufsatz. Intarsiert in hellem Nußholz. Putten und Arabesken. Italien, Spätrenaissance. H. 110 cm. (33)

147b *Treppenpfosten.* Holz geschnitzt. Rundsäule mit Blumengirlanden. Deutschland, Mitte 18. Jahrh. (33)

148 *Niedrige Bergère,* Régence. Naturfarben gebeiztes, geschnitztes Nußholzgestell, lose Sitzkissen, blaugelber Leinenbrokatellbezug (zerschlissen). Frankreich, um 1730. H. 92 cm, Br. 71 cm, T. etwa 63 cm. (10)

149 *Große Bergère,* Régence. Braun gebeiztes geschnitztes Nußholzgestell mit hoher Rückenlehne und Ohrenbackenlehnen. Neuer, zum Teil zerschlissener Damastseidenbezug. H. etwa 105 cm, Br. etwa 75 cm. (10)

150 *Lit de repos,* zweiteilig, Louis XV. Naturfarben gestrichenes Gestell mit Rohrgeflechtbespannung, geschnitzt mit Profilen, Kehlen und Rokokoornament. Hohe gerade, oben geschweift abgeschlossene Rückenlehne. Sitzkissen mit grüner Brokatellseide. Frankreich, um 1740. Br. 83 cm, L. etwa 170 cm. (10)

151 *Dreisitziges Armlehnsofa* mit Rohrgeflechtbespannung, Louis XV. Naturfarben gestrichenes Nußholzgestell mit acht geschweiften Beinen, dreimal kurviertem Sitz, geschweifter Rückenlehne. Loses, grünes Sitzkissen. Frankreich, Mitte 18. Jahrh. L. etwa 195 cm, H. etwa 105 cm. (10)
Tafel 27.

152 *Vier Lehnstühle,* Louis XV, zu dem vorhergehenden Sofa gehörig. Geschweifte, geschnitzte Gestelle mit Rohrgeflechtbespannung, lose, grüne Sitzkissen. H. 95 cm, Br. etwa 51 cm, T. 45 cm. (10)
Tafel 28.

153 *Ein Paar Armlehnsessel* mit Rohrgeflechtbespannung. Naturfarben gebeizte, kurvierte Gestelle, geschnitzt mit Kehlen und Blattwerk. Lose grüne Sitzkissen. Frankreich, Mitte 18. Jahrh. H. 95 cm, Br. 66 cm, T. 52 cm. (10)
Tafel 27.

154 *Würzburger Aufsatzschrank,* geschwungene Rokokoform, Nußholzfurnier mit Streifen und Schachbrettintarsien. Die Kanten, die Beine, Kapitelle, Profile und Abschlußstücke aus naturfarben gebeiztem, reliefgeschnitztem Nußholz. Der Unterbau zweischübige Kommode, der Aufsatz geschweifte Tabernakelform mit Türflügel und sechs Schubladen zu beiden Seiten. Vergoldete Bronzegriffe und Schlüsselschilder in Rocaillenform. Mitte 18. Jahrh. H. etwa 200 cm, Br. 126 cm. (2)
Tafel 25.

155 *Kleiner Beisatztisch,* querrechteckig, Nußholz mit Intarsien, Streifen, Schleifen und Blumenkorb. Spitze Vierkantbeine. Deutschland, Ende 18. Jahrh. H. 70,5 cm, Durchm. 64 × 41 cm. (12)

156 *Aufsatzschrank,* Mahagonifurnier, zum Teil rautenförmig markettiert. Unterbau gebauchte Kommode, zweischübig, Oberbau Schrank mit zwei verglasten, durch Sprossen geteilten Türflügeln und geschweiftem Abschluß. Süddeutschland, um 1780. H. 204 cm, Br. 114 cm, T. 57 cm. (2)

157 *Sitzgarnitur*, bestehend aus dreisitzigem Lehnsofa und sechs Armlehnsesseln, Louis XVI. Naturfarben gebeizte, geschnitzte Gestelle mit kannelierten Rundbeinen, Quaderrosetten und rechteckiger Rückenlehne. Neue Moiréseidenbezüge. Um 1780. L. des Sofas 156 cm. (12)

158 *Bureauplat, Louis XVI*, aus Polisander-, Tulpen- und Rosenholz mit vergoldeten Bronzen; drei Schubladen, vierkantige, nach unten verjüngte Beine. Die Tulpenholzfüllungen der Zarge mit glatten Bronzeleisten gerahmt, dazwischen längliche Quadern mit Rosenholzfurnier. Um die mit schwarzem Leder bezogene Platte profilierte Leiste, an der Zarge Blattrosetten und Rundscheiben mit Lorbeerringen, an den Beinen Deckplatte, Scheibengehänge und kantige Füße aus vergoldeter Bronze. Frankreich, um 1780. H. 78 cm, Br. 163 cm, T. 82 cm. (4)

Aus Sammlung Ed. Simon, Verst. Berlin, Cassirer, 1929, Kat.-Nr. 310, Taf. CXXXII.

Tafel 26.

159 *Kleiner Beisatztisch*, oval auf vier kantigen Spitzbeinen mit Stellbrett. Mahagoni mit Intarsien. Holland, Ende 18. Jahrh. H. 73 cm, Durchm. 69 × 43 cm. (12)

160 *Englische Standuhr*, Mahagoni mit hellen Streifeneinlagen. Das verglaste rechteckige Werkgehäuse rundbogig abgeschlossen, von zwei freistehenden Säulchen flankiert und von aufgerissenem Giebel bekrönt. Der rechteckige Schlagkasten auf Würfelsockel mit Löwenpranken. Das Zifferblatt *bezeichnet W. M. Jourdain, London.* Um 1770. H. 245 cm. (12)

161 *Englischer Beisatztisch*, Sheraton. Dunkel gebeiztes Mahagoniquadrat auf vier geraden Vierkantfüßen mit durchbrochenen Zwickelstücken. H. 76 cm, Durchm. 47 × 57 cm. (12)

162 *Garnitur* im Louis XVI-Stil. Vergoldete, geschnitzte Gestelle, Seidenbezüge. Zweisitziges Sofa, zwei Lehnsessel, zwei Stühle. (29)

162a *Großer dreiteiliger Paravent,* Leinwandbespannung, farbig bemalt auf hellbraunem Grund mit barockem Blüten- und Früchtewerk. Deutschland, Anfang 18. Jahrh. H. 228 cm, Br. je 102 cm, zusammen 306 cm. (30)
Aus dem Schloß zu Dessau.

163 *Großer dreiteiliger Paravent,* Leinwandbespannung, ähnlich dem vorhergehenden farbig bemalt. Deutschland, Anfang 18. Jahrh. H. 228 cm, Br. je 102 cm, zusammen 306 cm. (30)
Aus dem Schloß zu Dessau.

164 *Runder Eßtisch,* Mahagoni, mit Einlegeplatten, für 12 Personen. Sechs runde Spitzbeine in Bronzeschuhen, auf Rollen. Die Platte an den Längsseiten zum Herunterklappen. Frankreich, um 1785. H. 70 cm, Durchm. 176 cm. (10)

165 *Achtzehn Louis XVI-Stühle,* weiß gestrichene Gestelle mit vier kannelierten Spitzbeinen, gekehlter Zarge, Quaderrosetten, rundem Sitz und ovaler Rückenlehne. Neuer Bezug. Um 1780. H. 90 cm, Durchm. 46 cm. (10)
Tafel 28.

166 *Ein Paar Pfeilerservanten,* Jakob. Mahagoni, halboval, vier kannelierte Spitzbeine, Stellbrett, Marmorplatte, Glaswand. Perlstäbe, Schlüsselschilder und Galerie aus vergoldeter Bronze. Frankreich, um 1790. H. 86 cm, L. 145 cm, T. 56 cm. (10)

167 *Kleine Modellkommode* im Louis XVI-Stil, Rosen- und Polisanderholzfurnier mit Blumen- und Musikinstrumenten-Intarsien. Geschweifte Front, zwei Schubladen. H. 24,2 cm, Br. 34,5 cm, T. 19,5 cm. (17)

168 *Renaissance-Truhe,* zu einer Stollenkredenz mit seitlichen Wangenstützen umgearbeitet. Nußholz, aufs reichste geschnitzt. H. 129 cm, Br. 217 cm, T. 64 cm. (19)

VI.

TAPISSERIEN / TEPPICHE

Nr. 169—174

169 *Tapisseriefragment,* Wolle und Seide gewirkt, mit antiker Kriegerszene. Brüssel, 2. Hälfte 16. Jahrh. (17)

170 *Tapisseriefragment,* Wolle und Seide gewirkt. Joseph und Potiphar. Norddeutschland, 17. Jahrh. H. 270 cm, Br. 165 cm. (36)

171 *Große Verdürentapisserie,* Wolle und Seide gewirkt. Waldgelände mit wilden Tieren im Vordergrund, einem Reiterzug und lagernden Frauengestalten, am Horizont ein Schloß. Breite Randbordüre mit Frucht- und Blumenbündeln, in den Ecken je eine von Rollwerk umschlossene Nische mit Antikenfiguren. *Bezeichnet: B. B.* Brüssel, 1. Hälfte 17. Jahrh. (3) Tafel 29.

172 *Verdürentapisserie.* Hohe belaubte Bäume vor Bergzügen, im Vordergrund Wasser, gelbgrundige Randbordüre mit dichter Blumengirlande. Wolle und Seide gewirkt. H. 248 cm, Br. 237 cm. (25)

173 *Kleine Pfeilerverdüre,* Wolle und Seide gewirkt, breite Randbordüre mit Blumen auf dunklem Grund. Unterer Streifen angesetzt. Flandern, 2. Hälfte 17. Jahrh. H. 219 cm, Br. 125 cm. (17)

174 *Großer Seidenknüpfteppich* mit dichter Blütenmusterung. Rotes Mittelfeld, darin rhombenförmiges, weiß und hellblau grundiertes Mittelstück; hellgrün grundierte Eckstücke, vielstreifige breite Randbordüre. Kleinasien, 19. Jahrh. L. 390 cm, Br. 297 cm. (8)

VII.

VERSCHIEDENES

Nr. 175—180

175 *Jadefigur:* Einer der acht Unsterblichen, vollrund geschnitten. China, 18. Jahrh. H. 14 cm. (11)

176 *Jadeschale,* in Form eines Pfirsichs, mit Blatt- und Blütenzweig. China, um 1700. H. etwa 8 cm, Durchm. etwa 13×11 cm (11)

177 *Achatfigur einer Fo-Hündin* mit ihrem Jungen, vollrund geschnitten. China, 18. Jahrh. L. 10 cm, H. 9 cm. (11)

178 *Chinesische Specksteinschnitzerei:* Korallenbaum mit Wolkenbändern und Chinesenfigur. H. 25 cm. (11)

179 *Zwei Figuren* in der Art des Simon Troger, aus Holz und Elfenbein geschnitzt.

a) hl. Georg mit dem Drachen,

b) hl. Christophorus mit dem Christusknaben.

Augsburg, Anfang 18. Jahrh. H. a) 40 cm, b) 36 cm. (11)

180 *Ein Paar Engelputten,* Holz geschnitzt, braun gebeizt. Nackend in Sitzstellung, Flöte blasend. Norddeutschland, Anfang 18. Jahrh. H. 66 cm. (25)

VIII.

GLÄSER

Nr. 181—198

181 *Glaspokal,* Kelchkuppa auf Scheibenschaft. Eingeschnitten frontal sächs. Doppelwappen vor reichen Kriegstrophäen und Brustbild Johann Georgs III. von Sachsen. Frankfurt, um 1670, *Schnitt vielleicht* von *Joh. Benedikt Heß.* H. 28,5 cm, Durchm. etwa 10 cm. (17)
Tafel 30.

182 *Monumentaler Deckelpokal* mit drei großen antiken Kriegerfiguren und einem Waffenbündel unter einem Baum. Auf Deckel, Fuß und dem Ablauf über glatten Kugelbögen mattgeschnittener Blattstab. Hoher Knauf, geschliffener Kugelschaft. Potsdam, um 1710. H. 47 cm. (17)
Tafel 30.

183 *Pokal* mit österreichischem Doppeladler und Spiegelmonogramm C in bekrönter Kartusche vor Kriegstrophäenbündel, auf der Standplatte florales Ornament. Hohler Balusterschaft. Thüringen, um 1730, *Schnitt von G. E. Kunkel.* H. 24 cm. (17)

184 *Großer Pokal mit sächsisch-weißenfelser Allianzwappen,* von einem Adler mit geöffneten Flügeln gehalten und mit dem bekrönten Monogramm FR. Ablauf und Schaft facettiert, am Lippenrand Blütenstab. Das Glas krank. Thüringen, Anfang 18. Jahrh. *Schnitt wohl von G. E. Kunkel.* (17)

185 *Trichterpokal,* zwischen Schaft und Kuppa drei Wülste. Erhaben geschnitten mattierte Akanthusblätter, volutierte Bänder und ein Adler. Schlesien, um 1680, *Schnitt von Winter in Petersdorf.* H. 32 cm. (17)
Tafel 30.

186 *Kleiner Trichterpokal* mit feinem, die ganze von vier Rippen gegliederte Wandung überziehendem Gehängewerk, vorn bekröntes sächsisches Wappen. Schaft facettiert. Schlesien, um 1735. H. 19 cm. (17)

187 *Vierpassiger Trichterpokal* mit zwei Puttenszenen über Rollwerkkartuschen mit kleinen Jagddarstellungen. Am Deckel Bandelwerk, Schaft geschliffen. Schlesien, um 1730. H. 26 cm. (17)

188 *Vierpaßglas*, konisch auf achteckiger geschliffener Standplatte. Über die ganze Wandung geschnitten feines Arabeskenwerk mit Tieren und Gehängen, vorn bekröntes Spiegelmonogramm. Schlesien, um 1730. H. 10 cm.

Dabei: Ovale Konfekt-Deckelschale auf facettiertem Schaft, mit Arabeskenornament. Deckelknauf abgebrochen. Schlesien, um 1735. H. 13 cm. (17)

189 *Drei schlesische Gläser*. a) Sturzbecher mit Deckel, in Hoch- und Tiefschnitt Arabeskenwerk, Monogramm FR; b) Vierpaßbecher auf Standplatte, mit Gehängewerk und Muse; c) Trichterbecher auf Standplatte, mit vergoldetem Lippenrand, Wappenkartusche, Rokokoornament und zwei Landschaftsinseln. a) und b) um 1735, H. 20 und 13 cm, c) um 1760, H. 14 cm. (17)

190 *Deckelpokal*, rechteckige konische Kuppa mit eingezogenen Ecken. Eingeschnitten Kriegstrophäen, Figuren und feines Bandelwerk. Schaft und Deckelknauf facettiert. Schlesien, um 1730. H. 29 cm. (17)

Dabei: Trichterpokal mit Weinlaubranke und Putten. Etwas bestoßen. Ebenso. H. 17,5 cm.

Tafel 30.

191 *Likörkanne*, achteckiger Körper, facettierter Stangenhals. Eingeschnitten bekröntes Monogramm C.A.R., Schiffs- und Dorfansicht mit Régenceornament. Silbervergoldeter Deckel und Fußreif. Schlesien, um 1740. H. 26,5 cm. (17)

192 *Deckelpokal*, facettierte konische Kuppa mit feinem Bandelwerk, Bischofswappen in Kartusche und Landschaftsmedaillon. Geschliffener Schaft. Schlesien, um 1740. H. 26 cm. (17)
Tafel 30.

193 *Zwei Stutzpokale mit Deckeln.* a) Rings Silenszug mit Putten in Mattschnitt; b) Kopf Friedrichs des Großen, flankiert von Kriegstrophäen, und großes preußisches Wappen. Deckel wohl nicht dazugehörig. Schäfte facettiert. a) Schlesien, Mitte 18. Jahrh.; b) Ebenso. *Schnitt von Chr. Gottfr. Schneider.* H. 24 und 22 cm. (17)

194 *Großer trichterförmiger Deckelpokal* mit großem, von Löwen gehaltenem Wappen und Puttenfiguren. Ablauf und Schaft mit sogenannten Wabenfacetten. Auf dem Deckel Rollwerk. Schlesien, Mitte 18. Jahrh. H. 35 cm. (17)

195 *Trichterförmiger Deckelpokal* mit Puttenszenen zwischen Rokokoornament, über dem facettierten Ablauf Puttenfigürchen als Jahreszeiten und Wappen. Schaft facettiert. Lippen- und Deckelrand vergoldet. Schlesien, um 1760. H. 28 cm. (17)

196 *Drei Trichterpokale* mit vergoldetem Hochschnitt (Blätter) und Mattschnitt. a) Schloß in Rokokokartusche und Juno über Kriegsgerät; b) Zwei Rokokokartuschen mit Kutsche und Vers; c) Rokokoornament zwischen Schiff und Figuren. Schäfte und Deckel facettiert. Alle Schlesien, um 1760. H. etwa 24 cm. (17)

197 *Großer Trichterpokal*, eingeschnittene Ansicht von Rotterdam in reich gestalteter und vom Rotterdamschen Wappen gekrönter Rollwerkkartusche. Am oberen Rand feines Gehängewerk. Amsterdam, um 1730. *Schnitt von Jacob Sang*, tätig in Amsterdam zwischen 1752—1762; vgl. Rob. Schmidt, Das Glas, und Pazaurek, Glastechnische Berichte, 1911, S. 325 ff. H. 26 cm. (17)
Tafel 30.

198 *Drei kleine Spitzgläser* mit vergoldetem Lippenrand und mattgeschnittenem Wappen. Deutschland, 18. Jahrh. H. 14,5 cm. (17)

IX.

KERAMIK

Nr. 199—236

199 *Großer Teller,* bemalt in Blau, Ocker, Grün und Gelb. Im Spiegel vor Landschaft antiker Reiter auf galoppierendem Roß, auf dem Rande Radialfelder mit Schuppen-, Rhomben- und Floralornamenten. Deruta, Anfang 16. Jahrh. Durchm. 39 cm. (17)

200 *Große Majolikaschale,* bemalt mit Martyrium der heiligen Cäcilie (nach Marc-Anton-Stich, Bartsch 117). In der Mitte im kochenden Kessel die nackte Heilige, betend; von rechts hält man ihr die abgeschlagenen Köpfe ihrer beiden Gefährten Valerian und Tiberius entgegen. Am Rande etwas bestoßen. Urbino, um 1540. Durchm. 46 cm. (17)
Tafel 31.

201 *Majolikaschale,* gewellt, auf Fußring. Bemalt mit Joseph und seinen Brüdern, die ihn in den Brunnen werfen. Auf dem Boden Schrift: Josefe nase nela... Fuß bestoßen. Urbino, Mitte 16. Jahrh. Durchm. 33,5 cm. (17)
Tafel 31.

202 *Majolikateller* mit breitem Rand, bemalt mit den drei Männern im Feuerofen. Rechts im Feuer die drei unversehrten, darunter zwei verbrennende Männer, links zuschauend der König Nebukadnezar und sein Begleiter. Auf dem Boden Inschrift. Urbino. Durchm. 29 cm. (17)
Tafel 31.

203 *Flache Majolikaschale:* Simson und Delila. Simson mit dem Kopf im Schoß der Delila, die ihm die Haare abgeschnitten hat; die Philister haben ihn gebunden und sind im Begriff, ihn fortzuschleppen. Unter dem Boden: Sinsone viene ligato p. Dalila. In Urbino 1535. Gesprungen. Durchm. 27,3 cm. (17) Tafel 31.

204 *Majolikateller* mit tiefem Spiegel: Opfertod des Marcus Curtius (Livius VII, 6). In der Mitte auf einem Schimmel Marcus Curtius, im Begriff, sich in den schwarzen Erdspalt zu stürzen. Rechts und links römische Krieger mit kostbaren Gefäßen als Sühnegaben. Unter dem Boden: non recuso il moni per calln viva (?) 1544. Urbino. Durchm. 25 cm. (17)

205 *Majolikateller:* Tod der Tarpeja (Livius I, 11), die von den Sabinern, die sie in das Kapitol eingelassen hat, mit ihren Schilden erschlagen wird. Oben links auf dem Rand Wappen: Drei gelbe Sterne und ein Schrägbalken auf blauem Grund. Sprung. Unter dem Boden: come li roma ucise Tarpea cō li scudi. 1544. Urbino. Durchm. 25 cm. (17)

206 *Majolikateller:* Argos und Jo (Ovid, Metamorph. I). Neben der Geliebten Jupiters, der von Juno in eine Kuh verwandelten Jo, steht ihr Wächter, der hundertäugige Argos, links Merkur mit erhobenem Schwert, rechts Juno mit dem Pfau. Gekittet. Unter dem Boden: Mercurio il calochinto Argo taglia 1544. Urbino. Durchm. 24,3 cm. (17)

207 *Majolikaschüssel* auf Fußring: Ceyse und Halcyone (Ovid, Metamorph. XI). Links Ceyse im Meere schwimmend. Rechts Ceyse, der im Sturm untergegangen ist, auf dem Lager der Halcyone, die erschreckt zurückweicht. Oben in den Wolken sitzt Juno mit dem Pfau. Unter dem Boden: de Alcion la vision tremenda e vera. 1545. Urbino. Durchm. 25,5 cm. (17) Tafel 31.

208 *Majolikaschüssel,* geriefelt, auf Fußring. Circe verwandelt durch einen Zaubertrank die Gefährten des Odysseus in Tiere. Der Fuß bestoßen. Unter dem Boden: Circie. Urbino, um 1540. Durchm. 25,3 cm. (17)

209 *Majolikaschüssel:* Neptun und Minerva im Streit um das attische Land. Neben ihnen ihre Geschenke, rechts das Pferd, links der Ölbaum; aus den Wolken herabschwebend Mercur mit dem Heroldstab. Unter dem Boden Inschrift (nicht auf die Darstellung bezüglich). Repariert. Urbino, Mitte 16. Jahrh. Durchm. 24 cm. (17)

210 *Kleiner Majolikateller,* bemalt mit Neptun, mit dem Dreizack auf einen Schimmel zielend, und einer nackten Frauengestalt (wohl eine Verwandlung Jupiters nach Ovid). Auf dem Boden: Netuno und Minerva. Gekittet. Urbino, Mitte 16. Jahrh. Durchm. 24 cm. (17)

211 *Majolikateller,* bemalt mit Landschaft, darin Luna, zwei Kindern Wasser reichend, nackte Figur und im Wasser ein Fischer mit Netz. Am Rand etwas bestoßen. Urbino, um 1540. Durchm. 25,8 cm. (17)
Tafel 31.

212 *Majolikaschüssel,* geschweifte Wandung, Fußring, bemalt mit Landschaft, darin drei nackte Nymphen, denen die bekleidete Artemis entgegenkommt. Auf dem Boden ein griechisches Kreuz. Gekittet. Urbino, Ende 16. Jahrh. Durchm. 29 cm. (17)

213 *Majolikaschüssel,* bemalt mit vier vor einer Götterstatue betenden antiken Kriegern. Gekittet. Urbino, Mitte 16. Jahrh. Durchm. 23,8 cm. (17)

214 *Große tiefe Majolikaschüssel* mit überfallendem schmalem Rand und geschweifter Wandung. Bemalt außen mit Landschaft, innen mit Fischern im Fluß und am Ufer beim Fang. Gekittet. Urbino, um 1600. H. 18 cm, Durchm. 39 cm. (17)

215 *Majolikaschüssel,* gewellt, auf Fußring. Bemalt auf weißem Grund mit Arabeskenmuster und Wappen auf dem Umbo. Urbino, 2. Hälfte 16. Jahrh. Durchm. 27 cm. (17)

216 *Kleine Vase.* Auf milchig-blauer Glasur bemalt mit Antikenfigurenfries über die ganze Wandung. Eiförmiger Körper, Fußring. Savona, 18. Jahrh. Sammelmarke Lanna. H. 21 cm. (17)

217 *Große Schüssel* mit schmalem gebrochenem Rand. Blau bemalt mit symmetrisch angeordneten kleinen Blumensträußen und Büschen, belebt von kleinen Tieren (orientalischer Stil). Auf dem Umbo Wappenkartusche mit Puttenfiguren in Blau, Gelb und Grün. Spanien, 2. Hälfte 16. Jahrh. Durchm. 44 cm. (17)

218 *Große Platte,* gleiche Form wie vorher. Bemalt in Hellgrün, Blau, Gelb und Ocker mit symmetrisch aufgerollten Rankenstreifen und Puttenfries. Auf dem Umbo Venus und Amor. Gesprungen und gekittet. Spanien, 2. Hälfte 16. Jahrh. Durchm. 44,5 cm. (17)

219 *Große Delfter Stangenvase* mit gebauchtem Ring um die Leibung, blau bemalt in chinesischer Art mit Blüten in blau geränderten Ovalfeldern. Am oberen Rand gekittet. 2. Hälfte 17. Jahrh. H. 46 cm, Durchm. 23 cm. (17)

220 *Ein Paar Delfter Flaschenkürbisvasen* mit achteckigen, oben bauchig erweiterten Stangenhälsen. Blau bemalt mit Streublumen und Gehängen. Fuß und Hals in Bronzereifen. Letztes Drittel 17. Jahrh. H. 38 cm. (17)

221 *Ein Paar kleine Delfter Stangenvasen,* achteckig, blau bemalt in Kartusche mit Blüten. Etwas bestoßen. 2. Hälfte 17. Jahrh. H. 23 cm. (17)

222 *Ein Paar bauchige Delfter Vasen,* achtkantig, unten eingezogen. Blau bemalt mit chinesischen Blütenzweigen. Bestoßen. 18. Jahrh. H. 26 cm, Durchm. etwa 16 cm. (17)

223 *Satz von drei Delfter Potpourrivasen,* achteckig, blau bemalt. Vorn vertieftes Rocaillenfeld mit Blumenkorb. Ein Deckel gekittet. 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 42 cm. (17)

224 *Ein Paar Delfter Potpourrivasen,* achtkantig, blau bemalt. Vorn vertieftes Rocaillenfeld mit Landschaftspässen. Auf dem Deckel Vogel. Bestoßen, ein Deckel gekittet. 1. Hälfte 18. Jahrh. H. etwa 42 cm. (17)

225 *Drei runde Delfter Teller,* blau bemalt, gewellte Ränder. a) und b) Blütenbaum im Spiegel, repariert und bestoßen; c) radial angeordnetes Blatt- und Rollwerk. Um 1700. Durchm. etwa 34 cm. (17)

226 *Drei runde Delfter Platten,* blau bemalt. a) kleine blaue Fiederblumen, gesprungen; b) Chinesenfiguren, gesprungen; c) stilisierte Blumen, Früchtekranz. Ende 17. Jahrh. Durchm. 39,5 cm. (17)

227 *Drei runde Delfter Platten,* blau bemalt. An den Rändern bestoßen, eine repariert. Ende 17. Jahrh. Durchm. etwa 35 cm. (17)

228 *Drei runde Delfter Platten,* blau bemalt. a) auf Spiegel und Rand radiale Streifen und Blüten; b) Bandelwerkgehänge mit Vögeln; c) im Spiegel Blütenrosette und radial gestellte Blütenzweige. Um 1700. Durchm. etwa 35 cm. (17)

229 *Drei Delfter runde Platten,* blau bemalt mit chinesischen Blüten, eine bläulich glasiert. 2. Hälfte 17. Jahrh. Durchm. etwa 35 cm. (17)

230 *Drei Delfter Teller,* blau bemalt. a) Chinesenvögel unter Baum; b) Blütenbaum im Spiegel; c) chinesische Blumenschale. Um 1700. Durchm. etwa 35 cm. (17)

231 *Drei Delfter Teller,* blau bemalt. a) und b) Paar mit Federstrauß im Spiegel, etwas bestoßen; c) Streublumen, am Rande Reparatur, gesprungen. Ende 17. Jahrh. Durchm. etwa 33 cm. (17)

232 *Zwei große Frankfurter Platten,* blau glasiert. Blau bemalt mit Chinesendekor, Fruchtkörbe, Glückszeichen. Eine am Rande etwas repariert. Um 1700. Durchm. 40,5 cm. (17)

233 *Frankfurter Neunbuckel- und flache Schüssel,* blau bemalt. a) Chinesenfiguren und Blütenzweige; b) blau glasiert, Löwe vor Tor, Chinesenfiguren; bestoßen. Beide letztes Drittel 16. Jahrh. Durchm. a) 33,5 cm, b) 34,5 cm. (17)

234 *Ein Paar Flaschenkürbisvasen,* achteckig, geriefelt, Mündung ausladend. Blau bemalt mit chinesischen Streublumen und Gehängen. Berlin (?), 1. Drittel 18. Jahrh. H. 35 cm. (17)

235 *Vier große Platten,* blau bemalt, Chinesendekor. a) Chinesen auf Landschaftsinsel, gekittet; b) Schuppenrand; c) Blumenkübel; d) Figuren unter Baum. Alle gesprungen. Frankfurt und Hanau um 1700. Durchm. etwa 39 cm. (17)

236 *Ein Paar Gießgefäße* in Form von Vögeln, bemalt in lebhaft bunten Farben. Kopf zum Abnehmen, geflochtener Henkel, einer gekittet. Rote H-Marke. Hollitsch, 18. Jahrh. H. 30 cm. (17)

X.

OSTASIATISCHE PORZELLANE

BESCHRIEBEN VON L. REIDEMEISTER

Nr. 237—619

A. CHINESISCHE PORZELLANE

1. Porzellane mit unterglasurblauer Malerei und andere Porzellane

Ming-Dynastie (1368-1644)

Nr. 237—271

237 *Bauchige Balustervase* mit zwei Löwenmasken in Relief. Dickwandiges Porzellan, bemalt mit Brokatmustern, Lotos- und Päonienranke in milchigem Blau. Sprung und Ergänzung am Hals. 15. Jahrh. H. 29,5 cm. (42)

Vgl. R. L. Hobson, Chinese pottery and porcelain in the collection of Sir Percival David, London 1934, Taf. 119.

Tafel 33.

238 *Hohe, achtkantige Vase* mit kurzem, engem Hals. Bemalt in persischem Stil mit Phönixen, Insekten und Blumen in Vielpaßfeldern auf Rankengrund. 15. Jahrh. H. 44,5 cm. (42)

Vgl. E. Zimmermann, Altchinesische Porzellane im alten Serai, Berlin 1930, Taf. 26.

Etwas beschädigt an der Mündung.

Tafel 32.

239 *Kanne* in persischer Bronzeform. Stilisierte Blütenranken in schwärzlich geflecktem Blau. Tülle gekittet. 15. Jahrh. H. 33 cm. (42)

Vgl. E. Zimmermann, Altchinesische Porzellane im alten Serai, Taf. 40.

Tafel 33.

240 *Flaschenförmige Kanne.* Bemalt in leuchtendem Blau mit zwei Springbrunnen nach persischer Vorlage. Stark beschädigt. Marke Chia-ching (1522—66). H. 31,5 cm. (42)

F. Sarre, Wechselbeziehungen zwischen ostasiatischer und vorderasiatischer Keramik, Ostasiatische Zeitschrift Jg. 8, Taf. 5.

Tafel 34.

241 *Bauchige Kumme.* Außen Kiefer, Bambus und Pflaume („die drei Freunde"), innen Ente und Rankenborte. 16. Jahrh. Durchm. 21,5 cm. (42)

242 *Kanne* in sechskantiger Flaschenform, bemalt in tiefem Blau mit Kranichen zwischen Wolken, am Hals stilisierte Blüten. Hasenmarke. 16. Jahrh. H. 16 cm. (42)

Tafel 34.

243 *Kugelväschen,* bemalt in tiefem Blau mit fliegenden Kranichen zwischen Wolken. 16. Jahrh. H. 8 cm. (42)

Tafel 34.

244 *Bauchige Vase,* Boden und Hals sechskantig. Auf der Leibung zweimal Kiefer, Pflaume und Bambus, deren Zweige das Zeichen Shou (langes Leben) in verschiedenen Stilisierungen bilden, auf der Schulter drei Felder mit fliegenden Kranichen. 16. Jahrh. H. 26 cm. (42)

Tafel 33.

245 *Sechskantige Flaschenvase,* Lotosranken und Brokatmuster. Gesprungen, oberer Rand abgeschliffen. Hasenmarke. 16. Jahrh. H. 27 cm. (42)

246 *Große, bauchige Kumme,* außen kreisförmige Felder mit Hasen in Ranken, innen Ch'i-lin und Rankenborte. Marke Hsüan-tê. Durchm. 27 cm. (42)

247 *Tiefe Kumme* mit gelapptem Rand. Dünnwandiges Porzellan, Blumen, Vögel und Gehänge. Um 1600. H. 8 cm. (1)

248 *Tiefe Kumme* mit geriefelter Wandung und gelapptem Rand. Dünnwandiges Porzellan, bemalt mit Blumen und Vögeln in flüchtig graziöser Zeichnung. Um 1600. H. 8,5 cm. (1)

249 *Große Schüssel,* im Spiegel Wildgänse am Lotosteich, am Rande radiale Reserve mit Quasten und Früchtezweigen zwischen Brokatmustern. Um 1600. Durchmesser 36 cm. (1)

250 *Kleine Schüssel* mit gelapptem Rand. Im Spiegel Rehe unter Kiefer, am Rand Blumen, Früchte und Insekten zwischen Brokatmustern. Um 1600. Durchm. 21 cm. (1)

251 *Kumme.* Außen Baum und zwei Phönixe in flüchtiger Blaumalerei; innen Blütenstaude. Hasenmarke in Doppelring. Bestoßen. Um 1600. H. 14,5 cm. (1)

252 *Drei kleine Gießgefäße* in persischer Form. Fliegende Vögel, Brokatmuster. Um 1600. H. 12—15 cm. (1)

253 *Ein Paar Kugeltöpfe.* Je drei Früchtezweige in Reserven auf Brokatmustergrund. 1. Hälfte 17. Jahrh. H. 9,5 cm. (1)

254 *Ein Paar Kannen* mit blütenartig aufgefalteter Mündung und astförmig anmodelliertem Ausguß. Vogel auf Fels, Brokatmuster und Blütenzweige. Um 1600. H. 19 cm. (1)
Tafel 35.

255 *Deckelkumme.* Dünnwandiges Porzellan, bemalt in leuchtendem Kobaltblau mit Jui-Borte und je vier Feldern mit Blumen, dazwischen Quasten. Um 1600. H. 15,5 cm. (1)
Tafel 35.

256 *Deckelkumme.* Dünnwandiges Porzellan, bemalt in leuchtendem Kobaltblau mit Jui-Borte und je vier Feldern mit Blumen, Vögeln und Insekten. Deckel gesprungen. Um 1600. H. 15,5 cm. (1)
Tafel 35.

257 *Große Schüssel* mit gelapptem Rand. Drache in Wolken nach Perle greifend. Um 1600. Durchm. 47 cm. (1)

258 *Zwei birnenförmige Flaschenvasen.* Gehänge und Blumen in vertikalen Feldern. Um 1600. H. 25,5 cm und 27,5 cm. (1)
Tafel 35.

259 *Birnenförmige Flaschenvase.* Vasen und Gehänge in vertikalen Feldern. Um 1600. H. 29 cm. (1)

260 *Tiefe Kumme,* außen Fische zwischen Wasserpflanzen, innen Taschenkrebse, Blütenborte. Etwas gesprungen und bestoßen. Marke: Lotosblume in Doppelring. Ming, spät. H. 18,5 cm. (1)

261 *Flaschenkürbisvase.* Auf der unteren Leibung Begegnungsszene, auf der oberen drei Medaillons, am Hals symmetrisch stilisierte Blumen in leuchtendem Kobaltblau. Um 1650. H. 34 cm. (1)
Tafel 36.

262 *Große tiefe Schüssel.* Figuren in Landschaft und stilisierte Blumen in radialen Feldern. Um 1650. Durchm. 48 cm. (17)

264 *Kleine Deckeldose.* Bemalt mit stilisierten Blütenmotiven und braunem Streifen. Um 1650. H. 7,5 cm. (1)

265 *Flaschenvase.* Taoisten, stilisierte Blumen. Um 1650. H. 21 cm. (1)

266 *Bauchige Vase* mit fünf Ringösen auf der Schulter. Braunes Steinzeug, reliefierte Blütenranke, ockergelb glasiert auf saftgrünem Grund. Südchina, 16. Jahrh. H. 32 cm. (42)
Tafel 34.

267 *Große bauchige Vase* mit vier Löwenkopfösen auf der Schulter. Kapuzinerbraun glasiert mit Vasen und fliegenden Vögeln in weißer Masse. Gesprungen und am Hals ergänzt. Um 1600. H. 30 cm. (42)

268 *Bauchiger Topf.* Kapuzinerbraun glasiert mit Jui-Borte, stilisierter Lotospflanze und fliegendem Reiher in weißer Masse. Um 1600. H. 10 cm. (42)

F. Sarre, Ein chinesischer Knüpfteppich der Ming-Zeit, Ostasiatische Zeitschrift. N. F., 10. Jg., Taf. 28.

269 *Bauchiger Topf.* Blau glasiert mit Blumenvasen und Rauten in weißem Anguß. Stark beschädigt. Um 1600. H. 14 cm. (42)

270 *Zwei Räuchergefäße* in Form von Ch'i-lin. Rotbraun gebranntes Steinzeug mit olivgrüner Seladonglasur. Eines mit Goldlack ergänzt. H. 18 cm. (1)

271 *Gießgefäß in persischer Form.* Bemalt mit Ch'i-lin in Eisenrot, Grün und Gelb auf eisenrotem Grund; Bronzemontierung. Um 1600. H. 21 cm. (1)

2. Porzellane mit unterglasurblauer Malerei

Zeit des Kaisers K'ang-hsi (1662-1722)

Nr. 272—378

272 *Rechteckige Teedose mit Stülpdeckel.* Blumenvasen und Blütenzweige mit Vögeln. Um 1660. H. 21 cm. (1)

273 *Teebüchse, flachbauchig.* Streublumen. Ränder ergänzt. Um 1660. H. 17 cm. (1)

274 *Ein Paar Flaschenvasen* mit ausladender Mündung. Verstreute Blütenzweige. Eine etwas bestoßen. Um 1660. H. 35 cm. (1) Tafel 36.

275 *Zylindrische Vase,* bemalt mit 2 Figuren, Blütenstauden und fliegendem Vogel. Hals abgeschliffen und durch silbernen Rand mit Stöpsel ergänzt. Um 1660. H. 21 cm. (1)

276 *Gießgefäß in persischer Form.* Lotosranken. Etwas bestoßen. Um 1660. H. 20 cm. (1)

276a *Flache Kumme,* konisch, auf Fußring, mit den „100 Altertümern". Glücksmarke in Doppelring. Um 1660. Bestoßen. Durchm. 21,5 cm. (1)

277 *Drei Henkelvasen mit doppelter Leibung.* Figurenszenen, Blumen und Vögel. Um 1660. H. 20,5 cm. (1)

278 *Hohe, balusterförmige Bechervase* mit kantig gedrehter Leibung. Blumen und Vögel in schmalen Feldern. Blattmarke in Doppelring. H. 49 cm. (1)

279 *Ein Paar zylindrische Bechervasen.* Ch'i-lin, Phönix und Hortensie in hellem Kobaltblau. Eine beschädigt. H. 38,5 cm. (1)

280 *Ein Paar hohe Bechervasen.* Seelandschaften mit Pavillons auf Inseln und Pagoden, am oberen und unteren Rand Blattfriese in Relief mit Landschaften. Beschädigt. H. 45 cm. (1)

281 *Deckelterrine,* bemalt mit den „100 Altertümern" und zweimal dem Zeichen Shou (langes Leben), Metallknauf und Metallhenkel. Doppelringmarke. H. 25,5 cm. (1)
Tafel 37.

282 *Hohe Flaschenvase* mit geschweifter Leibung. Zwei Figurenszenen mit Würdenträgern in rechteckigen Feldern, ornamentale Borten am Hals. Marke: Klangstein in Doppelring. H. 45 cm. (1)

283 *Bauchige Teekanne.* Blühende Kirsche und die „100 Altertümer" in Reserven auf Rautenmuster. Mündung und Deckel in Silber gefaßt, mit Kettchen. Doppelringmarke. H. 16,5 cm. (1)

284 *Ein Paar birnenförmige Flaschenvasen.* Vier ornamentale Streifen am Hals, auf der Leibung Gehänge und Vasen in leuchtendem Kobaltblau. H. 30 cm. (1)
Tafel 37.

285 *Kleine Bechervase* mit ausladender Mündung. Gegenständige Blattfriese. H. 16 cm. (1)

286 *Ein Paar tonnenförmige Deckelterrinen* mit zwei Henkelösen. Fo-Hunde als Knauf, in Biskuit, vergoldet. Bemalt mit Figurenszenen. Ein Deckel gekittet. H. 23 cm. (1)

287 *Ein Paar Deckelkummen.* Stilisierte Blüten in runden Medaillons. H. 14,5 cm. (1)

288 *Gießgefäß in persischer Form* mit geriefelter Wandung. Frauen in Kreismedaillons. Svastikamuster und Blütenzweige. Marke: Malereisymbol. H. 17 cm. (1)

289 *Tiefe Kumme,* bemalt mit Frauen und spielenden Kindern. Ch'êng-hua-Marke. Durchm. 16 cm. (1)

290 *Flaschenkürbisvase,* die untere Leibung café-au-lait-farben glasiert. Blüten und Ornamente in Unterglasurblau. Repariert. H. 20 cm. (1)

291 *Satz von einer größeren und zwei kleineren zylindrischen Vasen* mit Blumen und den „100 Altertümern" in rechteckigen Feldern, blau, auf café-au-lait-farbenem Grund. Eine am Hals gekittet. H. 17 und 22 cm. (1)

292 *Deckelkumme.* Vögel und stilisierte Blumenranken. Kumme und Deckel nicht zusammengehörig. Gesprungen. H. 14 cm. (42)

293 *Ein Paar bauchige monumentale Deckelvasen.* Blumen und die „100 Altertümer" in verschieden geformten Reserven. Fo-Hunde als Knauf. (Ergänzung.) Etwas beschädigt. H. 85 cm. (1) Tafel 38.

294 *Flaschenkürbisvase.* Die „100 Altertümer" und Blumenreserven. H. 27 cm. (1)

295 *Ein Paar Deckelkännchen* mit vertikal geschweifter Wandung. Blumen. Ein Henkel gekittet. H. 16,5 cm. (1)

296 *Schlankbauchiges Deckelväschen.* Die „100 Altertümer" in leuchtendem Kobaltblau. H. 15 cm. (1)

297 *Ein Paar hohe zylindrische Vasen.* Kreisförmige Reserven mit Landschaften, Blumen und den „100 Altertümern" auf reliefiertem Grund: Glückspilze in Ranken. H. 45 cm. (1)

298 *Deckelkännchen* mit blütenkelchförmig reliefierter Wandung, Blumen und Landschaften. Rand bestoßen. Blattmarke. H. 10 cm. (1)

299 *Deckelkännchen.* Fedrige Blütenranken. H. 11 cm. (1)

300 *Kumme* mit gitterförmig durchbrochener Wandung. Kreisförmige Reserven mit Landschaften. Gesprungen und etwas bestoßen. Durchm. 14,5 cm. (1)

301 *Tiefe Kumme mit doppelter Wandung.* Die äußere in Form von Chrysanthemenblüten auf Wabenmuster durchbrochen. Darunter Blüten in Blaumalerei. Am Rand ergänzt. Marke: Räuchergefäß in Doppelring. H. 11 cm. (1)

302 *Zwei zylindrische Vasen.* Brokatmuster. Glückssymbole und Landschaften in ringförmigen Feldern. H. 23 cm. (1)

303 *Zwei Deckelkannen in europäischer Form.* Blumen, Frauenschönheiten, spielende Kinder. Silbermontierung, um 1700. Marke: Yü = Jade. H. 15 und 17 cm. (1)

304 *Flaschenvase.* Vertikale Blumenfelder. Hals abgeschliffen. Metallrand. Ch'êng-hua-Marke. H. 19,5 cm. (42)

305 *Balusterförmiges Flaschenväschen* mit zwei Maskenösen mit Ringen, Biskuit, vergoldet, bemalt mit Frauenschönheiten. H. 17 cm. (1)

306 *Ein Paar bauchige Kannen in persischer Form.* Chrysanthemen und Lotosblumen in Blaumalerei, vergoldet. H. 23 cm. (1)

307 *Deckelkännchen.* Stauden und Kürbisranken in Blaumalerei, vergoldet. H. 12 cm. (1)

308 *Flaschenvase.* Der abgeschliffene Hals durch silbernen Stöpsel ergänzt. Geflammte Blütenranken. Ch'êng-hua-Marke. H. 29 cm. (1)

309 *Ein Paar Deckelkännchen.* Die „100 Altertümer" und Landschaftsreserven. Marke: Chia-ching. H. 11 cm. (1)

310 *Deckelterrine* mit Fo-Hund als Knauf in Biskuit. Die „100 Altertümer" und Blumen in leuchtendem Kobaltblau. Doppelring-Marke. H. 24 cm. (1)
Tafel 36.

311 *Große Henkelkanne* mit geriefelter Leibung, Blütenranken. Deckel an Kettchen. Blattmarke in Doppelring. H. 26 cm. (1)

312 *Satz von einer bauchigen und zwei Bechervasen.* Brokatmuster mit ausgesparten Blütenranken und die „100 Altertümer". Beschädigt, Deckel fehlen. H. 25 und 26 cm. (1)

313 *Ein Paar birnenförmige Flaschenvasen.* Die „100 Altertümer". An der Mündung ergänzt. H. 31 cm. (1)
Tafel 36.

314 *Zylindrische Bechervase.* Auf Blumengrund rechteckige Reserven mit Blumenkörben und den „100 Altertümern". Mündung ergänzt. H. 35 cm. (1)

315 *Ein Paar kleine Deckelvasen.* Landschaften in Rautenmuster. Beschädigt. H. 16 cm. (1)

316 *Birnenförmige Flaschenvase.* Vierpaßförmige Felder mit Päonien, Chrysanthemen und den „100 Altertümern". H. 19 cm. (1)

317 *Ein Paar sechseckige Deckelkännchen* in europäischer Form mit Darstellung der Seidengewinnung. H. 14,5 cm. (1)

318 *Ein Paar bauchige Dosen.* Die „100 Altertümer" in leuchtendem Kobaltblau. H. 9,5 cm. (1)
Tafel 37.

319 *Hohe zylindrische Vase* mit engerem Hals. Damen-Pferderennen, dem drei applaudierende Männer von Pavillon zusehen. H. 44 cm. (1)

320 *Ein Paar Kännchen.* Fuß und Mündung sechseckig. Mit Lotosblumen in Relief und bemalt mit Blütenzweigen. Deckel fehlen. H. 14,5 cm. (1)

321 *Satz von vier kleinen Deckelvasen* mit spiralenförmig gebuckelter Leibung. Streublumen. Teilweise beschädigt. H. 12 cm. (1)

322 *Ein Paar Flaschenvasen* mit Ösen und Ringen in Biskuit, vergoldet. Die „100 Altertümer". Oberer Rand ergänzt. H. 27,5 cm. (1)
Tafel 37.

323 *Drei Flaschenvasen* mit becherförmiger Mündung. Die eine mit doppelter, wabenförmig durchbrochener Wandung. Blumen, Körbe und die „100 Altertümer". Zwei Deckel fehlen. H. 23,5 und 24 cm. (1)

324 *Henkelkanne,* bauchig, bemalt mit Figuren und Landschaften. H. 25 cm. (1)

325 *Ein Paar eiförmige Vasen.* Brokatmuster mit ausgesparten Blütenranken in leuchtendem Kobaltblau. Deckel fehlen, beschädigt. H. 29,5 cm. (1)

326 *Birnenförmige Flaschenvase.* Am Hals rankenartige Blütenzweige. Auf der Leibung Vasen und Gehänge mit Quasten. Mündung ergänzt. H. 30 cm. (1)

327 *Ein Paar Flaschenvasen.* Die „100 Altertümer". Beschädigt. H. 19,5 cm. (1)

328 *Ein Paar Tuschschirme,* rechteckig, bemalt mit taoistischen Heiligen, Landschaften und Blumen. H. 25,5 cm. (1)

329 *Zwei verschiedene Vasen,* bemalt mit Blumen, Vögeln, den „100 Altertümern" und Brokatmuster in leuchtendem Kobaltblau. Deckel fehlen. H. 16 bis 24,5 cm. (1)

330 *Birnenförmige Flaschenvase.* Brokatmuster mit ausgesparten Blütenranken. Beschädigt. H. 18,5 cm. (1)

331 *Henkelkanne,* bauchig, bemalt mit fedrigen Blütenranken. H. 24,5 cm. (1)

332 *Vierkantige Teebüchse.* Blaue Borten und Dreiecke mit ausgesparten Ranken. H. 16 cm. (1)

333 *Ein Paar sechskantige pyramidenförmige Deckelvasen.* Landschaften, die „100 Altertümer", Blumen usw. Etwas beschädigt. H. 27,5 cm. (1)

334 *Satz von drei Deckelvasen und zwei Balustervasen,* vierpaßförmig. Mit Drachenhenkeln, Biskuit, vergoldet. Die Blumen der vier Jahreszeiten. Teilweise beschädigt. Blatt- und Glücksmarken. H. 24 cm. (1)

335 *Drei kleine Balustervasen.* Blumen und die „100 Altertümer". Zwei beschädigt. H. 15,5 cm. (1)

336 *Satz von drei Deckelvasen und zwei Bechervasen* mit doppelter, außen achtkantiger, wabenförmig durchbrochener Wandung. Bemalt mit Blütenzweigen. Teilweise beschädigt. H. 23,5 und 27 cm. (1)

337 *Drei bauchige Töpfe.* Blumenmotive, Fabeltiere und die „100 Altertümer". Deckel fehlen. Einer bestoßen. H. 20 bis 25 cm. (1)

338 *Henkelkanne,* bauchig, bemalt mit fedrigen Blumenranken. Henkel repariert. Doppelringmarke. H. 23,5 cm. (1)

339 *Zylindrischer Pinselbecher* auf drei kleinen Füßen. Auf ornamentiertem Grund Vierpaßfelder mit Blumen. H. 15 cm. (1)

340 *Rechteckige Teedose* mit Stülpdeckel. Fächerförmige Felder mit Prunus und Vögeln. Blütenzweige. H. 15 cm. (1)

341 *Kleine achtkantige Deckelkanne.* Blumen und Landschaften. Beschädigt. H. 12,5 cm. (1)

342 *Kugliges Deckelkännchen* mit doppelter, außen wabenförmig durchbrochener Wandung. Bemalt mit Brokatmustern und Blumenzweigen. H. 12,5 cm. (1)

343 *Becher mit zwei Henkeln* auf hohem Fuß. Blumenzweige in blütenblattförmigen Feldern. Leicht bestoßen. H. 9 cm. (1)

344 *Bauchige Deckelvase* mit zwei Henkeln. Brokatmuster mit ausgesparten Blütenranken. Ein Henkel gekittet. H. 10 cm. (1)

345 *Eiförmige Vase.* Frauenschönheiten. Deckel fehlt. Blattmarke. H. 13 cm. (1)

346 *Zwei kleine Schalen.* Taoistische Legende und Frauenschönheiten mit Blumen. Eine mit Marke: Ch'êng-hua. Durchm. 16 cm. (1)

347 *Vier verschiedene Vasen.* Landschaft. Figuren und Blumen. H. 3 bis 5 cm. (1)

348 *Ein Paar Täßchen auf Untertäßchen.* Blumenzweige und fliegende Vögel. Bestoßen. H. 3,5 cm. (1)

349 *Achtkantiger Sockel* mit geschweifter Wandung und zwei Grifflöchern. Blumen und Landschaften. Bestoßen. H. 36 cm. (1)

350 *Birnenförmiges Spritzfläschchen.* Auf der Leibung drei herzförmige Reserven mit ausgesparten Lotosblumen. Am Hals Jui-Muster und fedrige Blütenzweige. H. 17 cm. (1)

351 *Spritzfläschchen für Rosenwasser* in schlanker, persischer Flaschenkürbisform. Auf café-au-lait-farbenem Grund, herzförmige Reserven mit stilisierten Blumen in Unterglasurblau. Mündung mit persischer Silbermontierung. Fuß bestoßen. H. 20 cm. (42)

352 *Ein Paar Spritzfläschchen* für Rosenwasser in persischer Flaschenform. Auf hell café-au-lait-farbenem Grund je drei Chrysanthemenblüten in Unterglasurblau. Eine gekittet. H. 17 cm. (1)
Tafel 39.

353 *Ein Paar zylindrische Vasen.* Auf hell café-au-lait-farbenem Grund lange rechteckige Reserven mit Blumen und den „100 Altertümern". H. 13 cm. (1)
Tafel 39.

354 *Zwei kleine birnenförmige Flaschenvasen.* Blütenstauden, Vögel und Insekten. Die eine mit Silberrand und Stöpsel. H. 12,5 und 14,5 cm. (1)
Tafel 39.

355 *Gedrungen bauchiges Väschen* mit engem Hals. Blütenstauden. Doppelringmarke. H. 8 cm. (1)
Tafel 39.

356 *Zwei kleine zylindrische Vasen.* Blühende Kirschbäume in leuchtendem Kobaltblau. Silberrand und Stöpsel (türkisch). H. 18,5 cm. (1)
Tafel 39.

357 *Sieben kleine Väschen* verschiedener Form. Frauenschönheiten, Blumen, Brokatmuster und Glückssymbole. Teilweise beschädigt. H. 6,5 bis 11,5 cm. (1)
Tafel 39.

358 *Acht kleine Väschen* verschiedener Form. Die „100 Altertümer". Teilweise bestoßen, eine mit Silbermontierung. H. 9 bis 12 cm. (1)
Tafel 39.

359 *Acht Miniatur-Balustervasen.* Blumenstauden, eine mit Eisenrot. Teilweise beschädigt. H. 7 cm. (1)

360 *Acht Miniatur-Flaschenkürbisvasen.* Chrysanthemen. Zwei bestoßen. H. 6,5 bis 7 cm. (1)

361 *Zwölf Miniatur-Flaschenvasen* verschiedener Form. Frauenschönheiten, Kinder, Blumen und Brokatmuster. Teilweise beschädigt. H. 4 bis 9 cm. (1)

362 *Kleine Kumme.* Gitterförmig durchbrochen mit sechs kreisförmigen Landschaftsreserven. Jui- und Wabenborte in Unterglasurblau. Durchm. 11 cm. (1)

363 *Drei verschiedene Teller.* Figuren, Vögel, Blumen und die „100 Altertümer". Durchm. 26 bis 28 cm. (1)

364 *Schüssel, gewölbt.* Blumenvasen und Glückssymbole. Leicht bestoßen. Marke: Muschel in Doppelring. Durchm. 29 cm. (1)

365 *Schüssel mit gelapptem Rand.* Im Spiegel Kuan-yin mit Begleitfiguren. Durchm. 22 cm. (1)

366 *Ein Paar tiefe Schüsseln* mit gewölbtem Rand. Ch'i-lin unter Banane. Hallenmarke. Durchm. 33 cm. (1)

367 *Große flache Schüssel.* Blumen in leuchtendem Kobaltblau. Durchm. 40 cm. (1)

368 *Zwei tiefe Schüsseln.* Im Spiegel Begrüßungsszene vor Palast. In der Kehlung Blumenreserven auf Gittermuster. Am Rand Prunus, Kiefer, Bambus und halbe Chrysanthemenblüten. Durchm. 39,5 und 42,5 cm. (1)

369 *Ein Paar große Schüsseln.* Im Spiegel Knabe auf Terrasse, am Rand vier Kreismedaillons, blau, mit ausgesparten Lotosranken, Blütenzweige und die „100 Altertümer". Durchm. 39,5 cm. (1)

370 *Ein Paar bauchige Deckelvasen.* Blumenranken und Brokatmuster. Eine repariert. H. 35 cm. (11)

371 *Ein Paar flache Teller.* Im Spiegel häusliche Szene. Am Rand vier Reserven mit Pfirsichen auf Gittermuster. Marke: Ch'êng hua in Doppelring. Durchm. 28,5 cm. (1)

372 *Ein Paar große Teller.* Im Spiegel Päonie und Bambus, am Rand Brokatmuster. Kleiner Sprung. Durchm. 34 cm. (1)

373 *Sechs verschiedene flache Teller.* Blumen. Durchm. 23 cm. (1)

374 *Vier verschiedene tiefe Teller.* Blumenmotive. Einer gesprungen. Durchm. 23 cm. (1)

375 *Vier große Teller.* Blumen mit Büchern und Bildrollen. Durchm. 28 cm. (1)

376 *Ein Paar flache Teller.* Im Spiegel Pilz, Bambus und Päonie, stilisierte Blüten am Rand. Durchm. 22,5 cm. (1)

377 *Zwölf verschiedene flache Teller.* Blumen. Teilweise gesprungen und bestoßen. Durchm. 22 cm. (1)

378 *Schüssel mit gelapptem Rand.* Blütenzweige in blütenkelchförmigen Reserven. Glücksmarke in Doppelring. Durchm. 38 cm. (17)

3. Porzellane mit Schmelzfarbenmalerei der grünen Gattung (famille verte)

Verschiedene Porzellane

K'ang-hsi (1662-1722)

Nr. 379—433

379 *Satz von drei sechskantigen Flaschenvasen.* Bemalt mit Landschaften, Blumen, Frauenschönheiten, spielenden Kindern und den „100 Altertümern". Eine am Hals ergänzt.
H. 30 cm. (1)
Tafel 40.

380 *Flaschenförmige Deckelkanne* mit ausgebuchteter Wandung und Phönixkopf als Ausguß. Blütenzweige und Brokatmuster. Tülle repariert. H. 26 cm. (1)
Tafel 40.

381 *Ein Paar sechseckige flaschenförmige Vexierkannen.* Die „100 Altertümer" und Streublumen. H. 22,5 cm. (1)
Tafel 40.

382 *Rechteckige Teedose.* Landschaften und Blütenzweige in rechteckig vertieften Feldern mit leuchtend grünen, rot geränderten Zwickeln. H. 12 cm. (1)
Tafel 40.

383 *Ein Paar rechteckige Teebüchsen.* Blumen und die „100 Altertümer". Bestoßen, Deckel ergänzt. H. 16,5 cm. (1)
Tafel 40.

384 *Ein Paar birnenförmige Flaschenvasen* mit freiplastisch anmodellierten Drachen (Chi-lung), die sich um den Hals winden, dunkelblau. Bemalt mit vier hellblauen Drachen auf grünem Grund mit Streublumen. Ein Drache beschädigt. H. 22 cm. (1)
Tafel 41.

385 *Kleine achteckige Schüssel.* Im Spiegel Blumenkorb. Am Rand kreuzförmig angeordnet Blumen und die „100 Altertümer" in Schmelzfarben. Dazwischen blaue Felder mit Chrysanthemen. Doppelringmarke. Durchm. 20,5 cm. (1)
Tafel 44.

386 *Zwei Kummen* mit blütenförmig modellierter Wandung. Die einzelnen Blätter abwechselnd bemalt mit Blumen in Schmelzfarben und Powder-blue, überdekoriert mit Gold. Eine gekittet. Durchm. 14 cm. (1)
Tafel 44.

387 *Kumme.* Wandung modelliert in Form einer Chrysanthemenblüte. Im Spiegel Glückssymbole auf Wellen, außen radiale Felder, abwechselnd bemalt in Schmelzfarben (die „100 Altertümer"), Eisenrot (ausgesparte Lotosranken), Unterglasurblau (Vogel auf Kirschbaum) und Powder-blue, überdekoriert in Gold. Doppelringmarke. Durchm. 13 cm. (1)

388 *Kleine Deckelterrine mit Henkeln.* Auf Powder-blue-Grund blütenförmige Reserven mit Blumenzweigen in Schmelzfarben. Knauf und Henkel repariert. Durchm. 15 cm. (1)
Tafel 44.

389 *Ein Paar Teedosen.* Achtkantig mit Stülpdeckel. Eingeschnittene Prunuszweige, Blumenborten und Streublumen in Schmelzfarben. H. 9,5 cm. (1)

390 *Kanne* in europäischer Form. Bemalt in leuchtenden Schmelzfarben mit Päonienstaude und fliegendem Phönix. Deckel an Metallkettchen, repariert. H. 24 cm. (1)
Tafel 43.

391 *Flache Schüssel mit gelapptem Rand.* Im Spiegel Kübel mit Päonie. An dem blütenkelchförmigen Rand Frauenschönheiten, Landschaften und Blumen. Zeichnung teilweise in Unterglasurblau. Durchm. 24 cm. (1)
Tafel 43.

392 *Tiefe Schüssel.* Im Spiegel Goldfasan auf Fels, Magnolie und Päonien. In der Kehlung rechteckige Blütenfelder, am Rand die „100 Altertümer". Mehrere Sprünge und bestoßen. Marke: Yü = Jade in Doppelring. Durchm. 27 cm. (1)
Tafel 43.

393 *Große Kumme.* Außen auf grünem Grund verschieden geformte Reserven mit Figuren in Landschaften, Blumen und Vögel. Im Spiegel Fasanen auf Fels unter Päonie. Am inneren Rand Drachen in Reserven auf Brokatmustern. Repariert. Durchm. 28 cm. (41)

394 *Schüssel.* Im Spiegel stilisierte Päonien und Chrysanthemenzweige. Marke: Insekt in Doppelring. Durchm. 35,5 cm. (42) Tafel 43.

395 *Schüssel.* Im Spiegel Henkelkorb mit Blumen. Am Rand Brokatmuster und Glückssymbole. Außen Lotosranke. Rand bestoßen. Blattmarke in Doppelring. Durchm. 38 cm. (42)
Tafel 43.

396 *Ein Paar schlankbauchige Väschen,* bemalt mit blühenden Kirschbäumen in Unterglasurblau und Schmelzfarben. Deckel fehlen. H. 14 cm. (1)

397 *Ein Paar flaschenförmige Deckelkannen.* Blühende Prunus- und Kirschzweige in kreisförmigen Medaillons. Streublumen. H. 21 cm. (1)
Tafel 42.

398 *Tasse und Untertasse.* Dünnwandiges Porzellan. Kämpfende Hähne an einem Zaun mit Vase. Marke: Malereisymbol in Doppelring. H. 7,5 cm. (1)
Tafel 42.

399 *Ein Paar Kummen.* Außen auf café-au-lait-farbenem Grund Lotosblumen, innen Lotosblumen eingeschnitten und in Schmelzfarben. Durchm. 17 cm. (1)

400 *Kumme.* Auf grüngrundigem reliefiertem Swastikagrund vier kreisförmige Reserven mit Blumen und Insekten. Marke: Lotosblume. Durchm. 18,5 cm. (1)
Tafel 42.

401 *Ein Paar Schüsseln.* Außen braun glasiert, überdekoriert in Gold, im Spiegel Lotosblumen in Schmelzfarben und Reliefschnitt. Durchm. 22 cm. (1)

402 *Flache längliche Deckelterrine,* bemalt mit Päonien und fliegenden Phönixen. Gesprungen und bestoßen. L. 30 cm. (1)

403 *Sechskantige Teedose.* Blühende Prunus- und Kirschzweige in Schmelzfarben, Deckel, Schulter und Fuß in Powder-blue, überdekoriert in Gold und mit ausgesparten Blütenranken auf eisenrotem Grund. Bestoßen. Durchm. 17 cm. (1)

404 *Ein Paar balusterförmige Deckelväschen* mit reliefierter Wandung. Blütenzweige und Blattkelche in Unterglasurblau, Grün und Eisenrot. Beschädigt. H. 17,5 cm. (1)

405 *Ein Paar kleine Flaschenvasen.* Blumen und die „100 Altertümer". H. 18 cm. (1)
Tafel 39.

406 *Satz von zwei Miniatur-Deckelvasen und einer Bechervase.* Blumen und Vögel in Grün, Eisenrot und Gelb. Beschädigt. H. 8 bis 9 cm. (1)
Tafel 39.

407 *Ein Paar viereckige Kännchen* in europäischer Form. Blumen, Vögel und Insekten, vor allem in Eisenrot und Grün. Eins beschädigt. H. 13 cm. (1)
Tafel 39.

408 *Zehn Miniaturvasen* verschiedener Form, mit spiegelschwarzer, blauer, seladonfarbener und café-au-lait-farbener Glasur, eine mit ornamentaler Schmelzfarbenmalerei. Teilweise beschädigt. H. 5,5 bis 7,5 cm. (1)

409 *Vier Teller.* Im Spiegel blühender Granatapfel, am Rand Blumenborte. Sprünge. Durchm. 22 cm. (1)

410 *Ein Teller.* Im Spiegel Blütenstauden, am Rand Prunusblüten auf grünem Grund. Bestoßen. Doppelringmarke. Durchm. 21,5 cm. (1)

411 *Schüssel.* Im Spiegel Vase mit Blumen, am Rande Brokatmuster, Phönixe und Schmetterling. Beschädigt. Im Imaristil. Durchm. 36 cm. (1)

412 *Schüssel.* Im Spiegel die „100 Altertümer" und Glückssymbole in Unterglasurblau. Am Rande Streublumen auf grünem Grund und Reserven mit Pflaume, Bambus und Kiefer, famille verte. Gekittet. Durchm. 31,5 cm. (1)
Aus dem Johanneum, Dresden.

413 *Sechs tiefe Teller.* Im Spiegel Kiefer, Pflaume, Bambus, Hirsch, Kranich und Glückspilze (langes Leben). Am Rand stilisierte Blattranke in Unterglasurblau, Schmelzfarben und Gold. Durchm. 21,5 cm. (1)
Tafel 44.

414 *Flache Schüssel.* Außen dunkelbraun, im Spiegel eingeschnittene und bemalte Lotosblumen. Blumenborte. Kleiner Sprung. Durchm. 24,5 cm. (1)

415 *Drei tiefe Teller.* Blütenstauden und Blumenborte. Durchm. 22 cm. (1)

416 *Ein Paar Schüsseln.* Blumen, Vögel und Insekten. Eine bestoßen. Durchm. 33,5 cm. (1)

417 *Flache Schale.* Blumenkübel und Glückssymbole in radialer Anordnung. Leicht bestoßen. Durchm. 19,5 cm. (1)

418 *Ein Paar tiefe Teller.* Bemalt mit Vase und Glückssymbolen in Unterglasurblau, Eisenrot, Gold und einigen Schmelzfarben. Durchm. 22 cm. (1)

419 *Tiefer Teller.* Die „100 Altertümer" und Glückssymbole in Unterglasurblau und Schmelzfarben. Kleine Sprünge. Muschelmarke in Doppelring. Durchm. 22 cm. (1)

420 *Großer, länglich achteckiger Blumenkübel.* Bemalt mit Feen und Fabeltieren. Goldlackreparatur. Metalleinsatz. 19. Jahrh. H. 22 cm, L. 53,5 cm. (1)

420a *Ein Paar hohe Vierkantvasen* mit zylindrischem Hals. Schmelzfarbenbemalung auf Biskuit, die Blumen der vier Jahreszeiten, schwarzgrundig, 19. Jahrh. H. 52 cm. (5)

421 *Holländer zu Pferd.* „Blanc de Chine." Hut und Schwert repariert. H. 30 cm. (1)
Tafel 45.

422 *Ein Paar Miniaturflaschen* mit Prunuszweigen in Relief. „Blanc de Chine." H. 7 cm. (1)

423 *Flaschenförmiges Deckelkännchen* mit Prunuszweigen in Relief. „Blanc de Chine." H. 11,5 cm. (1)

424 *Kleine Tänzerin und Kuan-yin,* beschädigt. „Blanc de Chine." H. 13 und 16 cm. (1)

425 *Tänzerin.* „Blanc de Chine." H. 34 cm. (1)

426 *Kanne* in Form eines Luftschiffes. „Blanc de Chine", 18. Jahrh. (?) H. 22 cm. (1)

427 *Satz von einer zylindrischen und zwei Flaschenvasen mit dreifacher Leibung.* Bemalt in Eisenrot und Gold. Brokatmuster, Blumen und Glückssymbole. Zwei ergänzt. H. 28 cm. (1)

428 *Flaschenförmiges Deckelkännchen,* Powder-blue, überdekoriert mit Gold. Phönixe und das Zeichen „Shou" (langes Leben). H. 19 cm. (1)

429 *Flache Teedose mit gewölbter Schulter.* Biskuit mit türkisfarbener Glasur. H. 15,5 cm (1)

430 *Kleine Flaschenkürbisvase mit doppelter Leibung.* Türkisfarbene Glasur. H. 13,5 cm. (1)

431 *Zwei Becher in Form von Lotosblüten auf hohem Fuß.* Biskuit mit türkisfarbener Glasur. Bestoßen. H. 9 cm. (1)

432 *Sechseckige balusterförmige Deckelvase.* Eingeschnittene Brokatmuster und Lotosranken unter türkisfarbener Glasur. Mündung abgeschliffen. H. 26,5 cm. (1)

433 *Große bauchige Vase mit zwei Drachenhenkeln.* Porzellan mit türkisfarbener Glasur. 18. Jahrh. H. 46,5 cm. (1)

4. Geschirrporzellane für den Export nach Europa, bemalt im Imari-Stil in Unterglasurblau, Eisenrot und Gold, sogenanntes China-Imari. K'ang-hsi (1662—1722)

Nr. 434—466

434 *Ein Paar Deckelkummen.* Bemalt mit stilisierten Blatt- und Blütenmotiven und Vögeln in Unterglasurblau, Eisenrot und spärlichen Schmelzfarben. Eine gesprungen. H. 14 cm. (1)
Tafel 44.

435 *Fünf flache Teller.* Blumen in radialer Anordnung. Etwas bestoßen. Durchm. 22 cm. (1)
Tafel 44.

436 *Schälchen — Dose — Salzfaß.* Landschafts- und Blumenmotive. H. 2 bis 9 cm. (1)

437 *Ein Paar Deckelkännchen* mit geriefelter Wandung. Schmetterlinge und Blattkelche. Ein Deckel gekittet. H. 10 cm. (1)

438 *Deckelkännchen.* Blumenmedaillons und Blütenzweige, oberer Rand und Deckel aus Silber mit Elfenbeinknauf. H. 12,5 cm. (1)

439 *Satz von drei Flaschenvasen.* Auf der Leibung blühende Pflaumenzweige. Am Hals Blattfries. Zwei mit Bronzefußring. H. 21 cm. (1)

440 *Deckelkumme mit schrägem Rand.* Landschaften in Reserven und Blütenmotive. H. 11 cm. (1)

441 *Kleine Deckelterrine mit Griffen.* Päonienranken. Durchm. 22 cm. (1)

442 *Ein Paar Deckelkummen,* bemalt mit stilisierten Blatt- und Blütenmotiven und Vögeln in Unterglasurblau, Eisenrot und wenigen Schmelzfarben. H. 10,5 cm. (1)

443 *Kleine Deckelkumme,* bemalt mit stilisierten Blatt- und Blütenmotiven in Unterglasurblau, Eisenrot und Grün. H. 10,5 cm. (1)

444 *Kumme,* Füllhörner mit Päonien- und Chrysanthemenzweigen. Durchm. 17,5 cm. (1)

445 *Zwei kugelige Kännchen.* Auf kaffeebraunem Grund verschieden geformte Reserven, die eine mit stilisierten Päonien in Rot und Gold, die andere mit Chrysanthemen in Unterglasurblau und Rot. H. 13 cm. (1)

446 *Kännchen* mit Tülle in Form einer männlichen Maske. Päonienzweige. H. 14 cm. (1)

447 *Drei Miniaturdeckelvasen und eine Bechervase.* Unterglasurblaue Ringe, Felsen und Chrysanthemen in Eisenrot und Gold. H. 10 bis 12,5 cm. (1)

448 *Sechs Teller.* Im Spiegel Phönix auf Fels zwischen Blütenstauden, am Rand radiale Ornamentfelder. Durchm. 21 cm. (1)

449 *Sechs kleine tiefe Teller.* Im Spiegel Päonien, am Rand Streublumen. Durchm. 16,5 cm. (1)

450 *Fünf Teller,* einer abweichend. Im Spiegel Frauen, am Rande blütenkelchförmige Reserven mit Blumen. Durchm. 22 und 21 cm. (1)

451 *Zwei flache Teller und zwei Schalen.* Im Spiegel Blumenvase, am Rand blaugrundige Brokatmuster, Vögel und Blumen. Durchm. 23 und 18 cm. (1)

452 *Zwei flache Teller.* Im Spiegel Lotosblumen und Magnolie, am Rand Päonien. Durchm. 23 cm. (1)

453 *Zwei große flache Teller.* Im Spiegel Blütenstauden, am Rand Landschaftsmotive. Glücksmarke in Doppelring. Durchm. 27 cm. (1)

454 *Fünf große Teller.* Landschaftsreserven auf Magnolien- und Päonienzweigen. Durchm. 28 cm. (1)

455 *Drei verschiedene Schüsseln.* Blumen und Rollbild mit Fasan auf blühender Pflaume. Durchm. 27 bis 32 cm. (1)

456 *Ein Paar Schüsseln.* Im Spiegel Blumenstrauß und Schmetterling, am Rand vier Blumenreserven auf blauweißen Blütenranken. Durchm. 31 cm. (1)

457 *Ein Paar Schüsseln.* Lilien und Chrysanthemen in kreuzförmiger Anordnung. Durchm. 38 cm. (1)

458 *Zwei tiefe Schüsseln.* Im Spiegel Päonie, am Rande auf Blütengrund vier Reserven mit Blumen. Durchm. 35 cm. (1)

459 *Drei verschiedene Schüsseln.* Vögel und Blumenmotive. Eine gesprungen. Durchm. 38 und 39 cm. (1)

460 *Ein Paar flache Schüsseln* mit gewelltem Rand. Im Spiegel Kreisfeld mit Landschaft, Päonien und Chrysanthemen, radial angeordnet. Am Rand Wellen. Blattmarke in Doppelring. Durchm. 22 cm. (1)

461 *Zwei flache Teller.* Im Spiegel Seelandschaft mit Pagoden, am Rand stilisierte Blumenborte. Durchm. 25,5 cm. (1)

462 *Tiefer Teller.* Radial angeordnete Blütenzweige. Durchm. 24 cm. (1)

463 *Sechs flache Teller.* Vase mit Päonien und Chrysanthemen. Durchm. 21 cm. (1)

464 *Acht flache Teller.* Im Spiegel Päonie an Mauer mit Vögeln, am Rande Bambus und Kiefer in länglichen Reserven. Durchm. 22 cm. (1)

465 *Sechs Tassen und sechs Untertassen.* Fels, Päonie und Bambus. H. 4,5 cm. (1)

466 *Eine Tasse und sechs Untertassen* mit verschiedenem Dekor. Blumen. H. 4 cm, Durchm. 10 bis 12 cm. (1)

5. Porzellane mit Schmelzfarbenmalerei der rosa Gattung (famille rose)

Zeit des Kaisers Yung-chêng (1723-1735)

Nr. 467—479

467 *Ein Paar hohe balusterförmige Bechervasen.* Legendenszene und Glücksgötter. Kleine Beschädigungen. H. 44,5 cm. (1)
Tafel 46.

468 *Große zylindrische Vase.* Die drei Glücksgötter Shou-hsing, Lu-hsing und Fu-shing mit Kiefer, Hirsch und Kranich. H. 41,5 cm. (1)

469 *Ein Paar schlankbauchige Deckelvasen.* Blumenvasen und Brokatmuster in zarten Schmelzfarben, Rollbild mit Landschaft vor allem in Schwarz. Beide beschädigt. H. 46 cm. (1)
Tafel 46.

470 *Ein Paar Teller,* flachmuldig. Im Spiegel schlafende Frau auf Ruhebett, hinter sich Tischchen und aufgehängte Kleider in zarten Schmelzfarben. Der eine leicht gesprungen, der andere stark repariert. Durchm. 20 cm. (1)
Tafel 45.

471 *Großer zylindrischer Pinselbecher.* Taoisten, Kiefer und Glückspilze in leuchtenden Schmelzfarben. H. 15 cm. (1)
Tafel 45.

472 *Kumme.* Außen leicht reliefierte Wandung, bemalt in zarten Schmelzfarben mit Hirschjagd und Kaufleuten nach europäischer Vorlage, innen unterglasurblaue Ringe und Blütenzweige in Schmelzfarben. Durchm. 15 cm. (1)
Tafel 45.

473 *Ein Paar Spritzfläschchen* für Rosenwasser, flaschenförmig. Blütenzweige in zarten Schmelzfarben. H. 17 und 18 cm. (1)
Tafel 45.

474 *Schultrige Vase.* Prunus und Päonie. Hals abgeschliffen, mit Metallrand und Stöpsel. H. 20,5 cm. (1)

475 *Satz von zwei Deckelvasen und einer Bechervase.* Frauen und Kinder unter Päonien und blühenden Pfirsichbäumen in zartbunten Farben. Leichte Sprünge. H. 36 und 32 cm. (1)

476 *Zwei schlanke, balusterförmige Deckelvasen.* Hahn auf Fels zwischen blühendem Pfirsichbaum und Päonienstaude. Leuchtende Farben. Die kleinere leicht beschädigt. H. 29,5 und 28,5 cm. (1)

477 *Große Teedose* mit vertikaler, vierpaßförmig geschweifter Wandung. Taoisten und Landschaften in rechteckigen Feldern mit ornamentalen Borten. Zarte Farben. Kleine Sprünge. H. 24,5 cm. (1)

478 *Rechteckige Teedose.* Blühender Pfirsichbaum und Chrysanthemenstaude. An den Schmalseiten Blütenranke in Eisenrot. Stülpdeckel Ergänzung. H. 17,5 cm. (1)

479 *Flache Schale.* Im Spiegel die acht Rosse des Mu Wang. Außen Purpurrot. Beschädigt. Durchm. 20 cm. (1)

6. Porzellane mit Schmelzfarbenmalerei der rosa Gattung (famille rose)
Zeit des Kaisers Ch'ien-lung (1736—1795)

Nr. 480—534

480 *Grillenkäfig* in Hausform mit durchbrochenen Wandungen auf geschweiftem, eisenrotem Sockel. Deckel gekittet. H. 28 cm. (1)

481 *Kanne* in europäischer Becherform mit Darstellung von zwei Europäern, Blumenkartuschen, Gehänge und Borten. Bestoßen, Deckel fehlt. H. 12,5 cm. (1)

482 *Große achteckige Deckelvase.* Auf Streublumengrund längliche vertiefte Reserven mit Landschaften, Blumen und Vögeln. Repariert. H. 65 cm. (1)
Tafel 46.

483 *Große tiefe Schüssel.* Im Spiegel achteckiges, von Blumen umranktes Feld mit Blumenvase, Büchern und Bildern, am Rand Brokatmuster und Blütenzweige, gelbe Randborte. Gesprungen. Durchm. 42 cm. (1)
Tafel 46.

484 *Ein Paar Wärmeteller* mit dem Oranisch-Preußischen Alliancewappen. Vermutlich hergestellt für Wilhelm V. von Oranien und Friederike Sophie Wilhelmine, die Nichte Friedrichs des Großen (Verh. 1767). Durchm. 27,5 cm. (1)

485 *Wasserkanne* in europäischer Form, bemalt mit häuslicher Szene in großen Halbfiguren, eisenrote, rocailleartige Kartuschen, Blumen und Vögel. Deckel fehlt, Henkel gebrochen. H. 32 cm. (1)

486 *Kugelige Teekanne.* Zweimal häusliche Szene in goldenen, rocailleartigen Kartuschen auf schwarz gemustertem Grund. H. 15,5 cm. (1)

487 *Flaches, sechspaßförmiges Schälchen.* Im Spiegel bemalt mit Reisigsammlerin und Knabe auf Wasserbüffel in Schwarzlotmalerei, Rautenborte und Blumenranke in Schwarz, Eisenrot und Gold. Durchm. 14 cm. (1)

488 *Kanne* in europäischer, konischer Form. Altertümer, Glückssymbole und Blumen. H. 21 cm. (1)

489 *Kanne* in europäischer, konischer Form. Päonien und Chrysanthemen, vor allem in Eisenrot. Hellblaue Borten. Deckel an Kettchen. H. 18 cm. (1)

490 *Flaschenförmiges Deckelkännchen.* Chinesinnen mit Kindern, Landschaften in Rosa. Deckel bestoßen. H. 12,5 cm. (1)

491 *Kleine Deckelvase.* Leda mit dem Schwan nach europäischer Vorlage. Um den Fuß plastische Wellenranke. Am Hals Stück ausgebrochen. H. 12,5 cm. (42)

492 *Zwei Kännchen,* herzförmig, mit Henkel. Blütenzweige. H. 8 cm. (1)

493 *Teekanne.* Gedrungen zylindrisch. Streublumen. Metalltülle. H. 11 cm. (1)

494 *Zwei Teekännchen* mit farbigen Blütenzweigen in Relief und Bildrollen mit Landschaften. H. 10 bzw. 12 cm. (1)

495 *Teekanne und zwei Tassen mit Untertassen.* Mit doppelter, außen durchbrochener Wandung. Farbige Blumen. H. 14 cm bzw. 5,5 cm. (1)

496 *Zwei hockende Knaben* mit Schüssel und Vase in den Händen. Farbig bemalt. H. 15,5 cm. (1)

497 *Wandvase* in Form eines Knaben mit Vase in den Händen, bemalt mit Blumenranken. Etwas beschädigt. H. 21 cm. (1)

498 *Zwei kleine Teekannen.* Die eine bemalt mit Vase, Päonien und Schale mit Früchten, die andere mit Fischen in Wasserpflanzen, letztere vor allem in Schwarz, Eisenrot und Gold. H. 11,5 und 10,5 cm. (1)

499 *Zwei kleine bauchige Deckelvasen,* bemalt mit vornehmen Chinesen und Chinesinnen mit Kindern. Um den Fuß Wellenranke in Relief. H. 12,5 cm. (1)

500 *Satz von drei kleinen vierkantigen Deckelvasen und zwei vierkantigen Flaschenvasen.* Auf eisenrotem Fuß Päonien und Prunus. Leichte Beschädigungen. H. 11,5 bis 13,5 cm. (1)

501 *Acht flache Teller.* Brokatmuster und Blumen. Durchm. 22,5 cm. (17)

502 *Zwei flache Teller.* Im Spiegel Korb mit Päonien. Am Rand Bambus und Prunus in Rosa, Hellblau und gehöhtem Weiß. Durchm. 23 cm. (17)

503 *Zwei flache Teller.* Im Spiegel Bildrolle und Päonienzweig, am Rand Brokatmuster. Durchm. 23 cm. (17)

504 *Fünf flache Teller.* Im Spiegel Blumenbukett, am Rand Brokatmuster. Durchm. 22,5 cm. (17)

505 *Drei Tassen und vier Untertassen.* Blumen, Früchte und Schmetterlinge. H. 4 cm. (1)

506 *Zwei Tassen und fünf Untertassen.* Vogel auf Blumenzweigen. H. 4 cm. (1)

507 *Ein Paar Tassen auf Untertassen* mit blütenförmig gelapptem Rand. Fliegende Phönixe und Päonienzweige in Eisenrot und Gold. Bestoßen. H. 4,5 cm. (1)

508 *Vier kleine Schalen.* Im Spiegel häusliche Szene, Goldborte am Rand. Durchm. 13,5 cm. (1)

509 *Sechs verschiedene Tassen und Untertassen.* Figuren und Blumen. H. 3,5 bis 6,5 cm, Durchm. 11,5 cm. (1)

510 *Zwei flache blütenförmige Schälchen.* Gemalte und reliefierte Blütenzweige. Durchm. 15 cm. (1)

511 *Flache Schüssel.* Im Spiegel Päonie und Blumenvase. Am Rande verschieden geformte Blumenreserven auf Blumengrund. Durchm. 31 cm. (1)

512 *Flache Schüssel.* Im Spiegel Hirsch und Glückspilz unter Lotos. Am Rande Blumenreserven mit Rolläden auf unterglasurblauem Grund, Chrysanthemenblüten. Bestoßen. Durchm. 29 cm. (1)

513 *Flache Schüssel.* Im Spiegel Blumenkorb, am Rand Reserven mit Vasen auf gemustertem Blumengrund. Kleiner Sprung. Durchm. 28,5 cm. (1)

514 *Ein Paar Kannen* in europäischer Form. Blumen und die vier Symbole der „eleganten Beschäftigungen". Gesprungen, Deckel fehlen. H. 22 cm. (1)

515 *Schüssel* mit gitterförmig durchbrochenem Rand. Im Spiegel Fels und Päonie im Garten. Durchm. 27,5 cm. (1)

516 *Zwei verschiedene Schüsseln.* Im Spiegel Pflaumenbaum und Päonie. Am Rand Blütenzweig. Eine gesprungen. Durchm. 25 bis 26 cm. (1)

517 *Flache Schüssel.* Im Spiegel Fasanen auf Felsen und Päonien. Am Rand Brokatmuster und Blumen. Gesprungen. Durchm. 32 cm. (1)

518 *Flache Schüssel.* Im Spiegel Blütenzweige. Am Rand Brokatmuster und Blumen. Durchm. 31,5 cm. (1)

519 *Große flache Schüssel.* Im Spiegel Vase, Päonien, Bildrolle und Glückspilz. Am Rand Brokatmuster. Durchm. 38 cm. (1)

520 *Große flache Schüssel.* Im Spiegel: Mandarinenten auf Lotosblatt, unter Päonie. Am Rand Blumen auf Brokatmuster. Durchm. 41,5 cm. (1)

521 *Fünf verschiedene Teller.* Blumen, Landschaften und Brokatmuster. Durchm. 20—22 cm. (1)

522 *Ein Paar flache Teller.* Auf Streublumengrund: Bildrolle mit Päonie. Durchm. 22 cm. (1)

523 *Ein Paar flache Teller.* Doppelter Lotosblumenkelch in Unterglasurblau und Rosa. Durchm. 23 cm. (1)

524 *Ein Paar flache Teller.* Blumen, Bücher und Fächer. Durchm. 22 cm. (1)

525 *Ein Paar flache Teller.* Im Spiegel Blumenstrauß, am Rand Lotosblumenkelch und Streublumen. Durchm. 26 cm. (1)

526 *Ein Paar längliche Schüsseln* mit gelapptem Rand. Blumensträuße und Streublumen. L. 37,5 cm. (1)

527 *Drei flache Teller.* Im Spiegel Vogel und Päonien, am Rand Reserven mit stilisierten Blumen auf Brokatmuster. Einer gesprungen. Durchm. 22,5 cm. (1)

528 *Ein Paar flache Teller.* Streublumen und Brokatmuster. Durchm. 26 cm. (1)

529 *Vier große flache Teller.* Im Spiegel Dame, der ein Begleiter einen Schirm hält. Am Rande Blumen und Insekten in verschieden geformten Reserven auf Gittermuster in Unterglasurblau. Einer gesprungen. Durchm. 27,5 cm. (1)

530 *Sechs flache Teller.* Im Spiegel Päonie und Phönixe. Am Rand Brokatmuster und Blütenzweige. Durchm. 23,5 cm. (1)
Tafel 44.

531 *Vier flache Teller.* Im Spiegel Blumenvase, am Rand blühende Bäume und Früchte, bemalt in Eisenrot und Schmelzfarben. Einer gesprungen. Durchm. 23 cm. (1)

532 *Sechs flache Teller* mit gewelltem Rand. Im Spiegel Blumenzweige, am Rand Brokatmuster und Streublumen. Durchm. 22,5 cm. (1)

533 *Fünf flache Teller.* Im Spiegel Lotosteich, am Rand Lotosblumen und Kraniche. Durchm. 22,5 cm. (1)

534 *Sechs tiefe Teller.* Im Spiegel Lotosblume, in der Kehlung vier Blumenreserven auf Gittermuster. Am Rand Blütenzweige. Durchm. 22 cm. (1)

7. *Porzellane mit unterglasurblauer Malerei*

Verschiedene Porzellane

Ch'ien-lung (1736—1795)

Nr. 535—554

535 *Sechsstöckige und sechseckige Pagode* mit geschwungenen Dächern, Fische an den Firstenden. Bemalt mit Figuren, Türen und Ornamenten. Oberster Knauf mit Schmelzfarbenmalerei der rosa Gattung. Mehrfach repariert. H. 122 cm. (1)
Tafel 47.

536 *Satz von sechs Vasen.* Zwei Flaschenvasen und zwei Paar Deckelvasen. Auf gekörntem Grund Landschaftsreserven und Blumen. Zwei Deckel beschädigt. H. 29 bis 34 cm. (1)

537 *Zwei bauchige Väschen,* eine mit Deckel. Ausgesparte Blütenranken auf blaugekörntem Grund. Deckel beschädigt.
H. 11,5 cm. (1)

538 *Vierpaßförmiges Deckelkännchen.* Landschaften und Blumen.
H. 14,5 cm. (1)

539 *Flaschenvase.* Drache in Wolken. H. 35 cm. (1)

540 *Dose in Form einer Melone* mit plastisch anmodellierten Blüten und kleinerer Frucht. Bemalt mit Streublumen. Vergoldet. L. 17,5 cm. (1)

541 *Kännchen,* herzförmig, mit Henkel. Tänzerinnen und Blumen. H. 8,5 cm. (1)

542 *Sechs flache Teller.* Im Spiegel Seelandschaft mit Tempel, am Rand Brokatmuster und Blumen. Durchm. 23 cm. (1)

543 *Ein Paar kleine Schüsseln.* Im Spiegel Seelandschaft mit Palast. Gelappter Rand mit Brokatmuster. Durchm. 21 cm. (1)

544 *Drei flache Teller.* Im Spiegel Figurenszenen. Blütenförmig gelappter Rand mit Blumen auf gemustertem Grund. Durchm. 28 cm. (1)

545 *Ein Paar Schüsseln.* Im Spiegel Seelandschaft mit Pavillons. Gelappter Rand mit Brokatmuster. Durchm. 25 cm. (1)

546 *Tasse und zwei Täßchen.* Blumen auf gekörntem Grund. H. 5 und 3 cm. (1)

547 *Zwei flache Schälchen.* Blütenförmige Ornamente. Durchm. 14 und 9,5 cm. (1)

548 *Schüssel und drei Schälchen.* Bemalt im europäischen Stil, Schwertlilie mit Raupen in ornamentaler Rahmung, vergoldet. Durchm. 9 bis 22,5 cm. (1)

549 *Monumentale Flaschenvase.* Stilisierte Drachen und das Zeichen Shou (langes Leben) in Relief, bemalt in Eisenrot und Gold. Zwei Röhrenösen in Metallergänzung. H. 60 cm. (1)

550 *Ein Paar monumentale zylindrische Vasen.* Auf seladonfarbenem Grund Lotosranken und die acht buddhistischen Glückssymbole, bemalt in Kupferrot und Blau, unter der Glasur. 18. bis 19. Jahrh. Marke: Hsüan-tê. H. 62 cm. (1)

551 *Flaschenkürbisvase.* Eingeritzt: Drache in Wolken unter blauer Glasur. Quadratische Marke in Doppelring. Eingesetzter Boden. 18. bis 19. Jahrh. H. 42 cm. (1)

552 *Balustervase.* Porzellan mit ko-yao-artiger Seladonglasur, Ringen und Löwenmasken in gebräuntem Biskuit. H. 41 cm. (1)

553 *Monumentale schlanke Balustervase* mit zwei Drachenhenkeln. Porzellan mit ko-yao-artiger Seladonglasur. H. 61 cm. (1)

554 *Ein Paar monumentale zylindrische Vasen.* Porzellan mit ochsenblutartiger Scharffeuerglasur. Bronzemontierung als Lampenfüße. H. 72 cm. (1)

B. JAPANISCHE PORZELLANE

1. Porzellane mit Schmelzfarbmalerei, Arita

Exportporzellane, bemalt in Unterglasurblau, Eisenrot, Gold und Schmelzfarben, Imari

17. — 18. Jahrhundert

Nr. 555—586

555 *Ein Paar tiefe achtkantige Schüsseln.* Im Spiegel Figurenszenen: Ssu Ma-kuang errettet seinen Spielkameraden, der in einen Goldfischkübel gefallen ist, dadurch, daß er in den Kübel ein Loch hineinschlägt. Am Rand Blumenborte, zarte Schmelzfarben. Arita, Stil des Kakiëmon. Durchm. 24 cm. (1)
Tafel 48.

556 *Kleine Flaschenvase mit schlankem Hals.* Auf der Leibung Reisiggitter und Bäumchen in zartesten Schmelzfarben, auf der Schulter chrysanthemenblütenförmiges Brokatmuster, an der Mündung Quastengehänge. Arita, Stil des Kakiëmon.
H. 17,5 cm. (1)

557 *Acht Tassen und elf Untertassen.* Kiefer, Bambus und Pflaume am Reisigzaun mit Wachteln in Türkisgrün, Eisenrot, Schwarz und Gold. Teilweise bestoßen. Arita, Stil des Kakiëmon. H. 4 cm. (1)

558 *Deckelkanne.* Päonien und Chrysanthemen. Gekittet. H. 10,5 cm. (1)

559 *Zwei Deckelterrinen* mit durchbrochener Wandung, bemalt mit herbstlichen Ahornblättern. H. 13 und 14 cm. (1)

560 *Zwei Kännchen* mit nierenförmig vertieften Reserven, darin Blumen und Hühner in Relief. Bemalt mit Blütenranken in Eisenrot und Schmelzfarben. H. 6,5 und 9,5 cm. (1)

561 *Ein Paar flache Schalen* in Form eines aufgeschnittenen Flaschenkürbis. Gittermuster und blühende Pflaume. Marke: Fuku = Glück. L. 17 cm. (1)

562 *Zwei Rasierbecken.* Blütenstauden und Brokatmuster. Durchm. 27 und 28 cm. (1)

563 *Ein Paar zylindrische Bechervasen und eine bauchige Deckelvase.* Päonien, Chrysanthemen und Paulownia imperialis mit Phönix. H. 41 und 31 cm. (1)

564 *Ein Paar zylindrische Bechervasen und eine bauchige Vase.* Brokatmuster in Blau. Phönix, Fasan, Kraniche und Päonien. Deckel der bauchigen Vase fehlt. H. 39 und 41 cm. (1)

565 *Ein Paar zylindrische Monumentalvasen.* Spielende Fo-Hunde, Blumen und Brokatmuster. H. 62 cm. (17)

566 *Ein Paar zylindrische Monumentalvasen.* Landschaften mit Figuren in länglichen Reserven auf Brokatmuster. H. 63 cm. (17)

567 *Bauchige, monumentale Deckelvase, achtkantig.* Blütenstauden, Falke, Phönix und Kraniche. Auf Schulter und Deckel blumenblattförmige Reserven mit Drachen und Vögeln. Fo-Hund als Knauf. H. 87 cm. (1)

568 *Bauchige monumentale Deckelvase.* Landschaftsmotive und Blumen in verschieden geformten Reserven auf Blumengrund. H. 67 cm. (17)

569 *Zwei bauchige Bechervasen und zwei Deckelvasen,* achtkantig. Blumen, Vögel und Brokatmuster. H. 48 und 29 cm. (17)

570 *Ein Paar kuglige Miniaturkännchen.* Blumensträuße und stilisierte Blüten in Grün, Eisenrot und Gold. Bronzene Ausgüsse. H. 7 cm. (1)

571 *Kugliges Teekännchen.* Zwei Reserven mit blühenden Bäumen und Vögeln auf gitterförmig gemustertem Grund. H. 12 cm. (1)

572 *Schultrige Vierkantvase.* Aus dem Fenster blickendes Mädchen und Päonien mit Schmetterling. Kutani, Prov. Kaga. H. 22,5 cm. (1)

573 *Birnenförmige Flaschenvase.* Verschlungene Pflaumen- und Päonienzweige. Zwei Figuren in Relief. Mündung beschädigt. H. 22,5 cm. (1)

574 *Ein Paar Vierkantvasen.* Prunus, Päonie, Weintrauben und Chrysanthemen in rechteckigen Feldern. Stülpdeckel. 19. Jahrh. H. 23,5 cm. (1)

575 *Große konische Schüssel* mit vertikalem Rand. Im Spiegel holländisches Schiff, auf der Schräge auf Gittermuster Holländer, Wappen und Reserven mit Schiffen, außen Medaillons mit Holländern und Schiffen in Päonienranke. Durchm. 31 cm. (1) Tafel 48.

576 *Ein Paar birnenförmige Flaschenvasen.* Bemalt mit Blütenstauden, je zwei nierenförmige vertiefte Reserven mit Hühnern und Päonie in Relief. Eine am Hals repariert. H. 24 cm. (1)
Tafel 48.

577 *Große bauchige Deckelvase* in Form einer aufblühenden Chrysanthemenblüte. Dicht bemalt mit Ornamenten und zwei Feldern mit blühenden Bäumen. 19. Jahrh. H. 31 cm. (1)

578 *Ein Paar birnenförmige Flaschenvasen.* Kirsche, Pflaume und Blütenstauden, am Hals Schlange. Mündungen ergänzt.
H. 24,5 cm. (1)
Tafel 48.

579 *Zwei Kummen und zwei Schalen.* Drachen, Figuren und Laternen in Unterglasurblau und Schmelzfarben in chinesischem Stil. Marke: Wan-li. Kyôto, 19. Jahrh. H. 5,5 cm, Durchm. 19 cm. (1)

580 *Ein Paar birnenförmige Flaschenvasen.* Auf der Leibung in drei Feldern: Prunus, Päonie und Chrysantheme. Wellenranke und Blattfries auf der Schulter. H. 24 cm. (1)

581 *Eine Tasse und fünf Untertassen.* Blumen am Zaun. H. 4,5 cm, Durchm. 13 cm. (1)

582 *Große bauchige Vase,* achtkantig. Felsen, Päonien und Phönixe. Bestoßen, Deckel fehlt. H. 44 cm. (1)

583 *Zwei flache Schüsseln.* Stilisierte Blumen und Phönixe in Kreismedaillons. Marke: Fu-ki-cho-shun = Reichtum, Ehre und ewiger Frühling. 19. Jahrh. Durchm. 39 und 45,5 cm. (1)

584 *Schüssel.* Auf fischschuppenartiger Musterung symmetrisch stilisierte Blüten in Schmelzfarben, vor allem in Grün, Blau und Eisenrot. Kutani, Prov. Kaga. Durchm. 24 cm. (1)

585 *Ein Paar flache Schüsseln.* Auf eisenrotem Grund große Schleifen, Streublumen und Medaillons mit Holzhacker unter Bambus. Marke: Roku = Einkommen. Kutani, Prov. Kaga, Anfang 19. Jahrh. Durchm. 40 cm. (1)

586 *Große Schüssel.* Auf eisenrotem Grund Phönixe in Wolken und zwei Vielpaßfelder mit Päonien, im Stil der rosa Gattung. Kutani, Prov. Kaga, Anfang 19. Jahrh. Durchm. 57,5 cm. (1)

2. *Exportporzellane, bemalt in Unterglasurblau, Eisenrot und Gold, Imari, 17.—18. Jahrhundert*

Nr. 587—619

587 *Wasserbehälter* in europäischer Form mit silbernem Ausgußhahn. Phönixe mit Päonien und Granatapfel. H. 29,5 cm.

588 *Achtkantige bauchige Monumentalvase* mit fischschuppenförmig durchbrochener Schulter. Vögel, Blumen und Brokatmuster. Deckel in alter Holzergänzung. H. ohne Deckel 53 cm. (1)

589 *Ein Paar Deckelkännchen* mit Drachentülle und -henkel. Chrysanthemenstauden. Knäufe fehlen. H. 15 cm. (1)

590 *Zwei Deckelterrinen* auf hohem Fuß. Stilisierte Blumen. Eine beschädigt. H. 17 cm. (1)

591 *Flaschenvase* mit kleinem Stülpdeckel. Auf gewölktem Grund fliegende Vögel in Unterglasurblau. Blumen in Kreismedaillons und am Hals in Eisenrot und Gold. H. 25 cm. (1)

592 *Ein Paar große Schüsseln.* Im Spiegel zwei Frauen unter Kiefer. Am Rand Päonienranken auf blauem Grund. Reserven mit Blumen und Vögeln in Gold. Durchm. 52 cm. (1)

593 *Große Schüssel.* Päonien, Chrysanthemen, Phönix und Brokatmuster. Durchm. 52 cm. (1)

594 *Große flache Schüssel.* Taoisten, Blumen und Vögel in verschieden geformten Reserven auf gemustertem Grund in Eisenrot und Gold. Marke: Roku = Einkommen. Kutani, Prov. Kaga, Anfang 19. Jahrh. Durchm. 55,5 cm. (1)

595 *Ein Paar große achtkantige Deckelvasen.* Blumen, Phönixe und Schmetterlinge in dichter Füllung. Frauenfiguren als Knauf. 19. Jahrh. H. 61 cm. (1)

596 *Zwei Schüsseln.* Figuren, Vögel und Blumen. Durchm. 36 und 38 cm. (1)

597 *Schüssel.* Stilisierte Chrysanthemen-, Päonien- und Kamelienzweige. Durchm. 28 cm. (1)

598 *Flacher Teller.* Blütenstauden und Vögel in Eisenrot und Gold. Durchm. 26,5 cm. (1)

599 *Vier flache Teller.* Im Spiegel Landschaft, am Rande Päonien und Granatäpfel. Durchm. 21,5 cm. (1)

600 *Zwei Schüsseln.* Im Spiegel Vase mit Päonien, am Rande blühende Kirschzweige. Durchm. 27 und 30 cm. (1)

601 *Drei Kelche in europäischer Form.* Blütenzweige und Medaillons mit Landschaften. Einer gekittet. H. 11 cm. (1)

602 *Deckelkumme auf Unterschale.* Blumen und Vögel auf verschieden geformten Reserven auf blauem Grund. H. 10 cm. (1)

603 *Achtkantige Kumme.* Dekoriert in Gold. Blumenmotive. Durchm. 16 cm. (1)

604 *Kanne in europäischer Form.* Blütenranken. H. 21 cm. (1)

605 *Satz von zwei bauchigen Deckelvasen und zwei Balustervasen,* mit doppelter, außen netzartig durchbrochener Wandung, darauf fliegende Phönixe. Teilweise beschädigt. H. 24,5 bzw. 19 cm. (1)

606 *Zylindrische Henkelkanne.* Blühende Bäume in Landschaft. H. 20,5 cm. (1)

607 *Deckelkanne.* Landschaftsreserven und Blumenstreifen. H. 10 cm. (1)

608 *Ein Paar Deckelkummen.* Blumenreserven und Ornamente in dichter Füllung. Ming-Marke. H. 12 cm. (1)

609 *Grillenkäfig.* Rechteckig, wabenförmig durchbrochen, bemalt mit Blumenranken. H. 18 cm. (1)

610 *Eine Tasse und zwei Untertassen.* Auf Blütenranken Kreismedaillons mit Narzissen. H. 4 cm, Durchm. 12 cm. (1)

611 *Vier Tassen mit Untertassen.* Phönixmedaillons und Ranken, ausgespart auf eisenrotem Grund, Zeichnung in Gold. H. 5,5 cm. (1)

612 *Sechs Tassen mit Untertassen* mit zwölffach eingezogener Wandung. Blütenzweige in Eisenrot und Gold. Siegelmarke. H. 5,5 cm. (1)

613 *Ein Paar Deckelterrinen auf Unterschalen.* Auf Grund von geborstenem Eis in Unterglasurblau, Chrysanthemenzweige in Gold. Kreismedaillons mit Frauen und Kindern in Eisenrot, Schwarz und Gold. Marke: Fuku = Glück. H. 14,5 cm. (16) Aus dem Johanneum, Dresden.

614 *Zwei kleine zylindrische Deckelgefäße.* Landschaften und Blütenstauden in Unterglasurblau. Das eine mit Marke: Shonsui Gorodayu. H. 6,5 und 9 cm. (1)

615 *Ein Paar vierkantige Deckelvasen.* Die Blumen der vier Jahreszeiten in Unterglasurblau. Deckelknäufe fehlen. Marke Ch'êng-hua. H. 28,5 cm. (1)

616 *Sechskantige Deckelterrine.* Blütenstauden in Unterglasurblau. Die beiden Henkel fehlen. H. 12 cm. (1)

617 *Flacher Teller.* Drachen im chinesischen Stil in hellem Kobaltblau. Marke Ch'ien-lung. Kutani, Prov. Kaga. Durchm. 22 cm. (1)

618 *Große birnenförmige Flaschenvase.* Blütenstauden, Vögel und Blumenranken in Unterglasurblau. H. 40 cm. (1)

619 *Kleine kuglige Deckeldose.* Fliegende Kraniche über Wellen in Unterglasurblau. Deckel gesprungen. Ende 19. Jahrh. H. 9 cm. (1)

TAFELN



14 Lucas Cranach der Ältere



27 Sippenmeister



27 Sippenmeister



28 Meister der weiblichen Halbfiguren



17 Anton van Dyck

3000



a



b

10 Pieter Breughel d. Jüngere



c



d

10 Pieter Breughel d. Jüngere

Tafel 8



11 Adriaen Brouwer



33 Aert van der Neer



9 Jan Breughel d. Ältere



34 Aert van der Neer



3 Ludolf Backhuysen



15 Cornelis Drochsloot



2 Pieter van Asch



35 Pieter van Noord



13 Pieter Codde

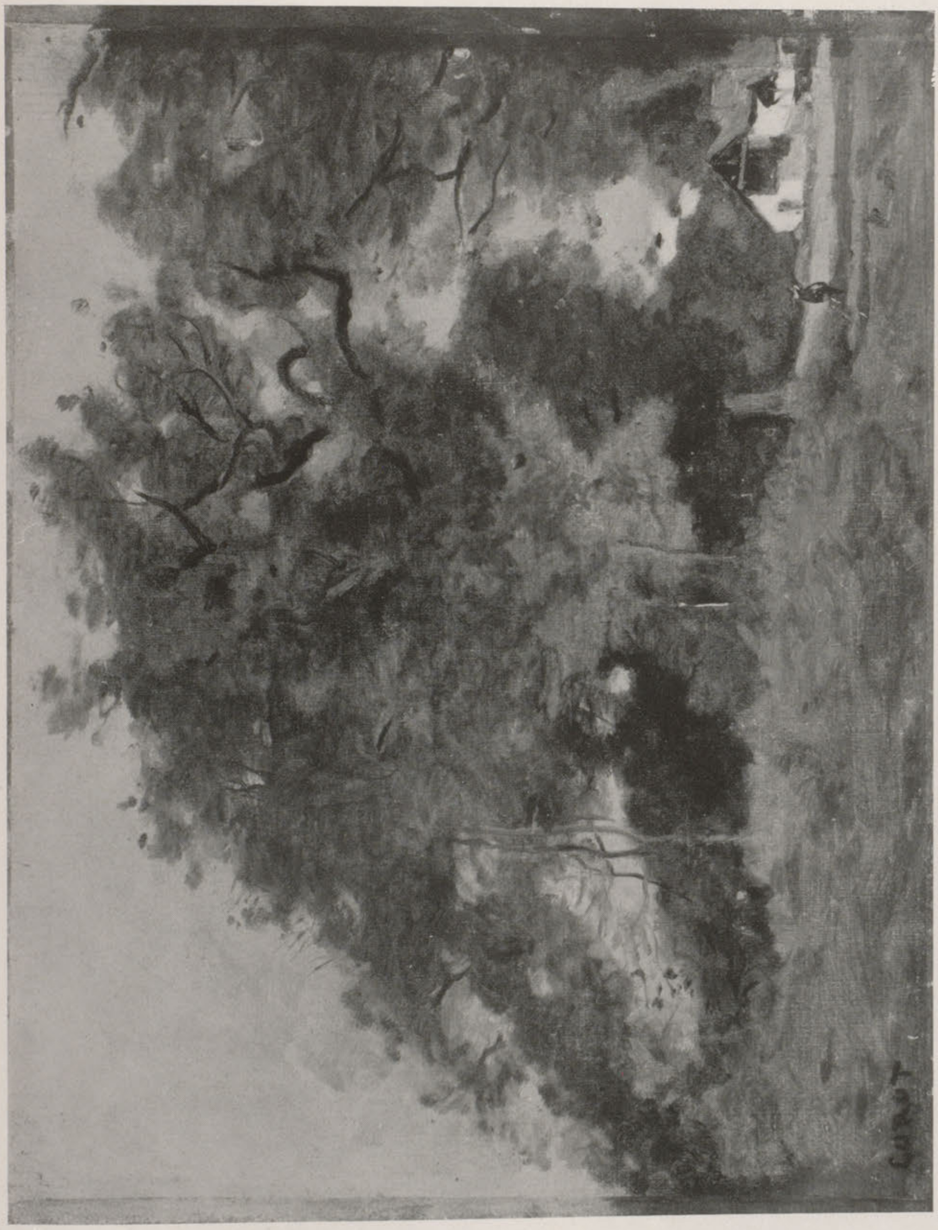


36 Anthonie Palamedesz





41 Westdeutscher Meister um 1750



51 Camille Corot

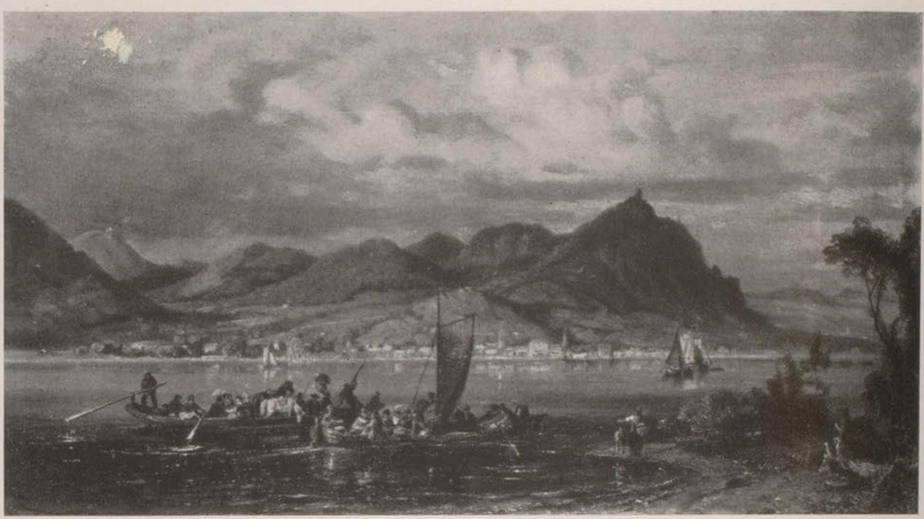
Tafel 16



50 Lovis Corinth



78 Adolf Schreyer



93 A. von Wille



62 Marinus A. Koekkoek



67 Max Liebermann



81 Max Slevogt



79 Carl Schuch



88 Hans Thoma





96 Koloriert 111





112 Koloriert 110

Johann Georg Rosenberg



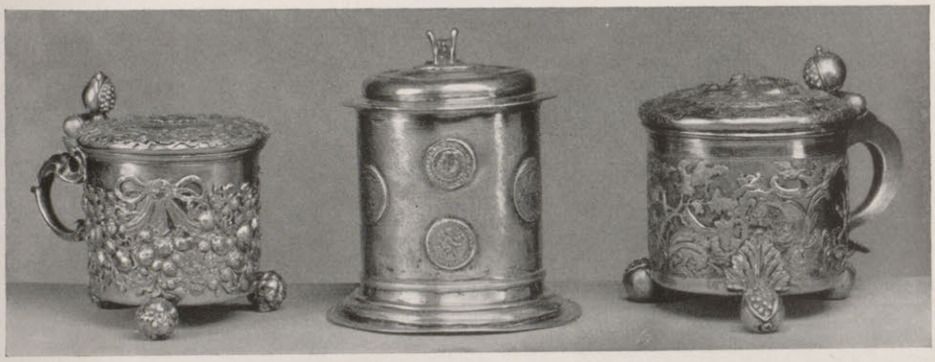
119
Siena, 1. Viertel 16. Jahrh.

120 Riccio

119
Siena, 1. Viertel 16. Jahrh.



127 128 129



137 132 136



134 135 133



137g 137b 137d 137c 137f



137e



137a



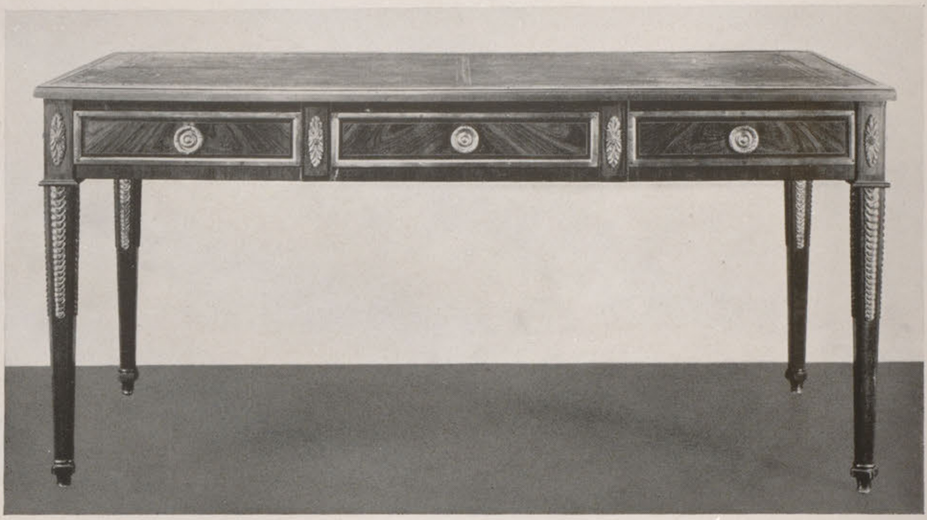
154



144



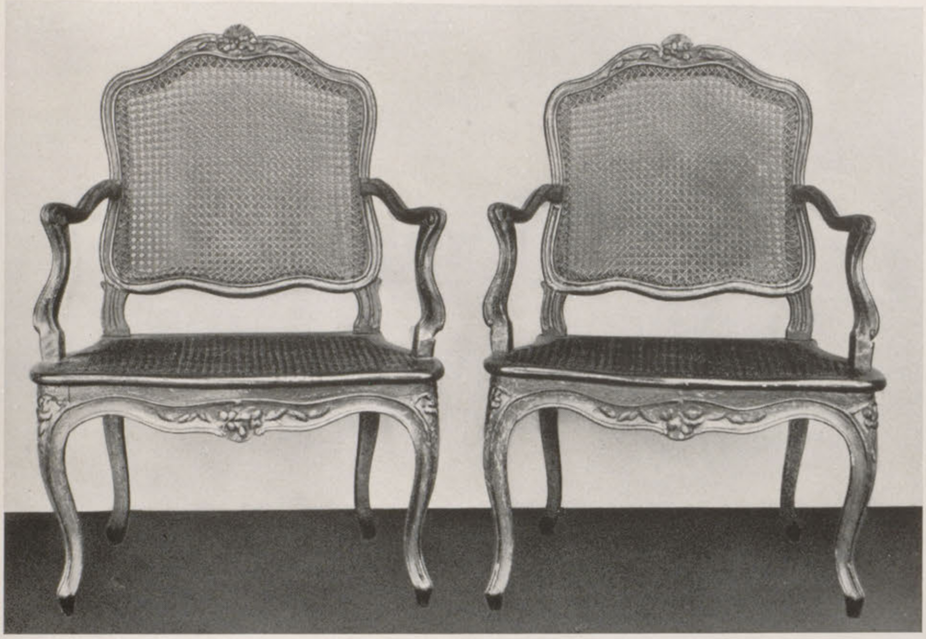
146



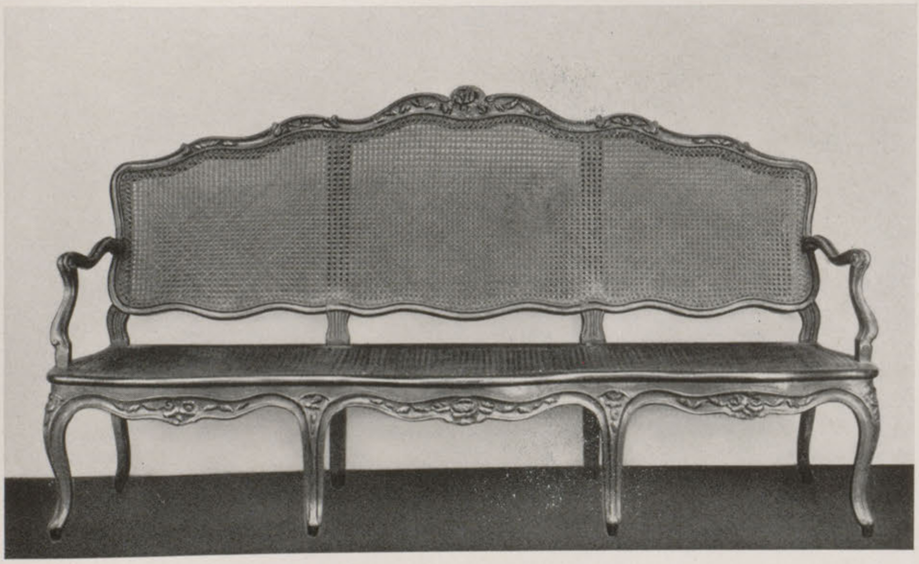
158



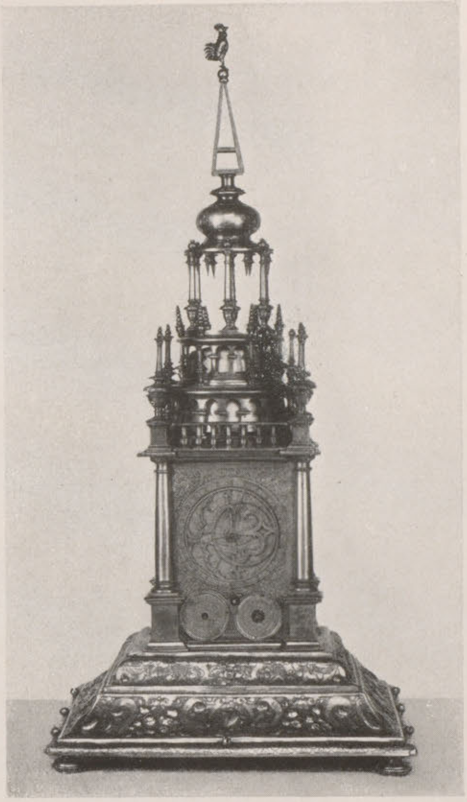
147



153



151



114



152
(4 St.)



165
(18 St.)



152
(4 St.)





181
Frankfurt, 1670

182
Potsdam, 1710

185
Schlesien, 1680



190
Schlesien, 1730

197
Amsterdam, 1760

192
Schlesien, 1740



203 200 202



211 201 207

Tafel 32





244

239

237



266



242 240 243



254 256 254



258 255 258



274 261 274



313 310 313



284 281 284

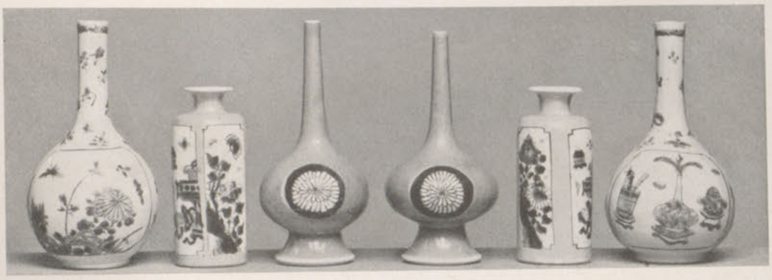


318 322 318





407 406 406 406 407



405 353 352 353 405



358 357 355 357 358



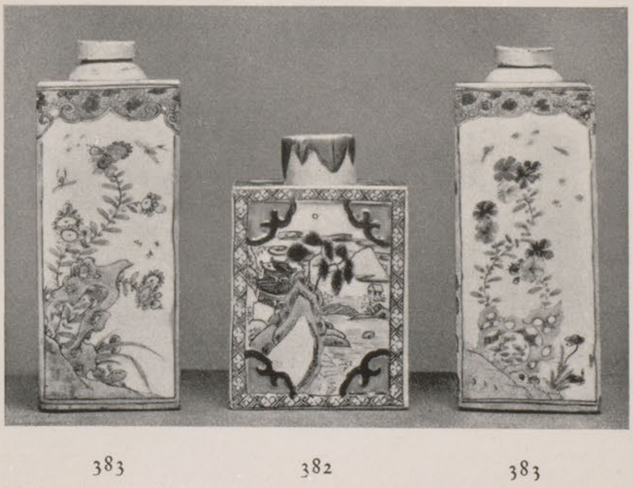
356 357 354 354 356



379



381 380 381



383 382 383



384

Tafel 42



397 398 397



400



391 390 392



395 394

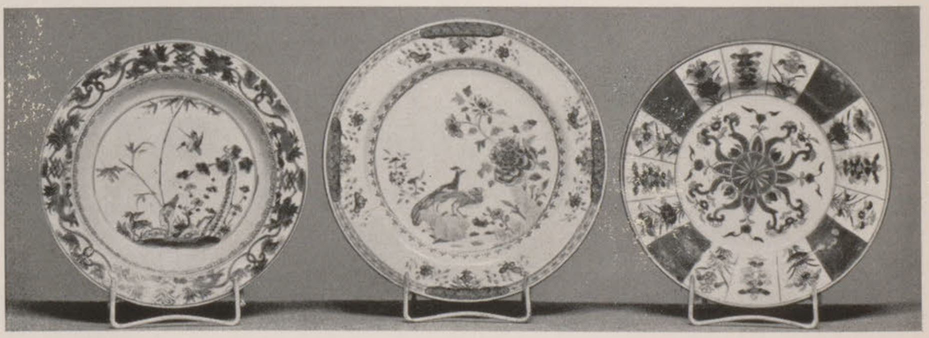
Tafel 44



386 388 386



434 385 434



413 (6 St.) 530 (6 St.) 435 (5 St.)



471 421 470 (2 St.)



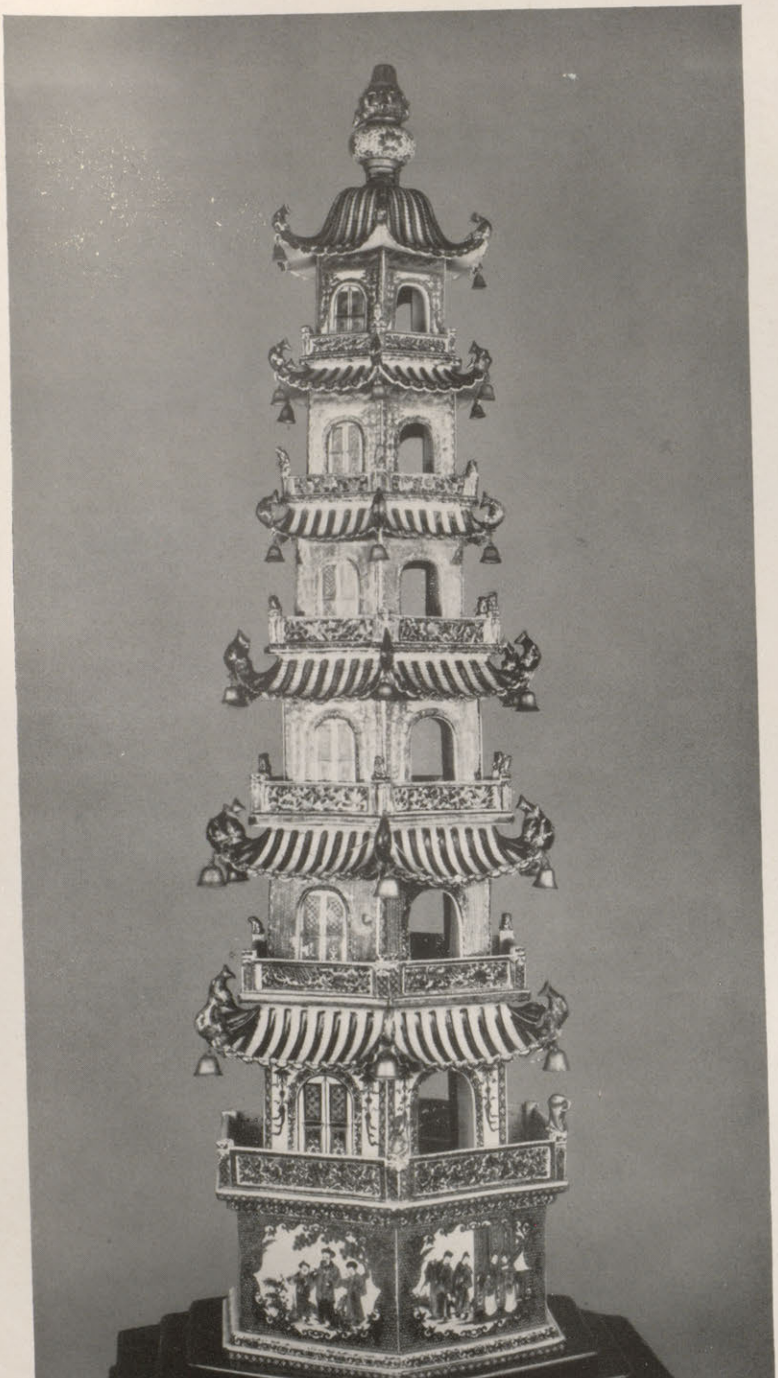
473 472 473



469 483 469

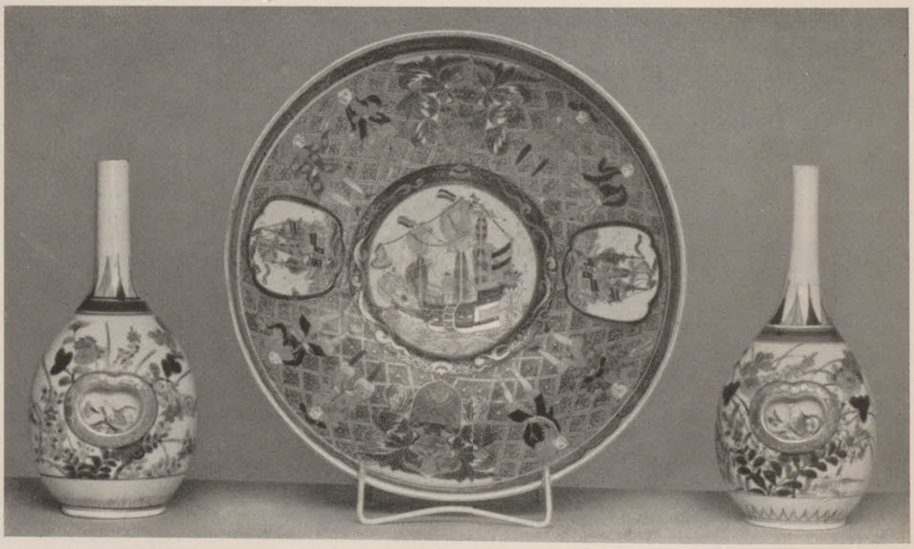


467 482 467





555 578 (2 St.) 555



576 57[illegible] 576

Paul G r a u p e , Berlin W.9, Bellevuestr.3

Unverbindliche Schätzungsliste
zur Auktion 155
vom 20./21.Oktober 1936

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
1	400.-	48	150.-	96	150.-	137h	150.-
2	1000.-	49	350.-	97	150.-	138	650.-
3	900.-	50	4000.-	98	150.-	139	350.-
5	2000.-	51	8000.-	99	180.-	140	250.-
6	400.-	52	200.-	100	150.-	141	500.-
6a	500.-	53	200.-	101	180.-	141a	250.-
7	1000.-	54	200.-	102	180.-	141b	60.-
8	300.-	55	150.-	103	150.-	143	200.-
9	2500.-	56	1500.-	104	180.-	144	400.-
9a	400.-	57	250.-	105	150.-	145	400.-
10	8000.-	58	80.-	106	150.-	146	700.-
11	3000.-	59	200.-	107	150.-	147	1000.-
12	600.-	60	200.-	108	150.-	148	600.-
13	1200.-	61	400.-	109	150.-	149	600.-
14	9000.-	62	1800.-	110	180.-	150	1000.-
15	2500.-	63	400.-	111	180.-	151	1200.-
16	400.-	64	200.-	112	180.-	152	1000.-
17	3000.-	65	200.-	113	120.-	153	800.-
18	2500.-	66	700.-	114	1700.-	154	1000.-
19	120.-	67	1000.-	115	700.-	155	150.-
20	4000.-	68	600.-	116	200.-	156	700.-
21	400.-	69	250.-	117	80.-	157	2500.-
22	400.-	71	650.-	118	150.-	158	3000.-
23	600.-	72	250.-	119	2500.-	159	350.-
24	450.-	73	200.-	120	2000.-	160	1200.-
25	300.-	74	200.-	121	250.-	161	350.-
26	400.-	75	400.-	122	700.-	162	250.-
27	5000.-	76	350.-	123	150.-	162a	300.-
28	7500.-	77	400.-	124	150.-	163	300.-
29	400.-	78	7500.-	125	150.-	164	800.-
30	700.-	79	1000.-	126	250.-	165	1800.-
30a	700.-	80	100.-	127	120.-	166	1500.-
31	400.-	81	1000.-	128	250.-	167	60.-
32	600.-	81a	150.-	129	120.-	168	200.-
33	7000.-	82	500.-	130	50.-	169	800.-
34	2500.-	83	300.-	131	100.-	170	400.-
35	800.-	84	250.-	132	600.-	171	3000.-
36	1400.-	85	70.-	133	800.-	172	1200.-
37	1200.-	86	250.-	134	700.-	173	250.-
38	800.-	87	350.-	135	600.-	174	1200.-
39	450.-	88	700.-	136	500.-	175	200.-
40	1200.-	89	120.-	137	500.-	176	250.-
41	1200.-	90	120.-	137a	3000.-	177	200.-
42	1000.-	91	120.-	137b	600.-	178	30.-
43	1200.-	92	250.-	137c	200.-	179	100.-
44	250.-	92a	400.-	137d	200.-	180	300.-
45	700.-	93	350.-	137e	150.-	181	300.-
46	120.-	94	300.-	137f	200.-	182	300.-
47	250.-	95	50.-	137g	250.-	183	100.-

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
184	60.-	234	100.-	284	250.-	334	150.-
185	150.-	235	80.-	285	40.-	335	50.-
186	60.-	236	120.-	286	150.-	336	200.-
187	70.-	237	600.-	287	80.-	337	50.-
188	100.-	238	2000.-	288	60.-	338	30.-
189	120.-	239	750.-	289	30.-	339	20.-
190	150.-	240	400.-	290	30.-	340	15.-
191	150.-	241	100.-	291	180.-	341	15.-
192	100.-	242	200.-	292	30.-	342	15.-
193	120.-	243	100.-	293	600.-	343	15.-
194	120.-	244	400.-	294	40.-	344	15.-
195	100.-	245	60.-	295	40.-	345	15.-
196	120.-	246	80.-	296	30.-	346	20.-
197	650.-	247	80.-	297	250.-	347	10.-
198	50.-	248	80.-	298	25.-	348	5.-
199	400.-	249	60.-	299	15.-	349	50.-
200	400.-	250	40.-	300	15.-	350	30.-
201	400.-	251	60.-	301	15.-	351	60.-
202	100.-	252	100.-	302	80.-	352	60.-
203	150.-	253	70.-	303	80.-	353	40.-
204	150.-	254	800.-	304	20.-	354	50.-
205	120.-	255	200.-	305	20.-	355	30.-
206	120.-	256	200.-	306	50.-	356	80.-
207	150.-	257	80.-	307	25.-	357	80.-
208	150.-	258	200.-	308	30.-	358	120.-
209	100.-	259	80.-	309	40.-	359	80.-
210	100.-	260	60.-	310	350.-	360	80.-
211	150.-	261	150.-	311	40.-	361	50.-
212	150.-	262	120.-	312	80.-	362	25.-
213	80.-	264	30.-	313	150.-	363	25.-
214	250.-	265	40.-	314	60.-	364	40.-
215	80.-	266	1800.-	315	40.-	365	15.-
216	50.-	267	300.-	316	20.-	366	50.-
217	120.-	268	200.-	317	25.-	367	30.-
218	120.-	269	100.-	318	250.-	368	80.-
219	100.-	270	150.-	319	60.-	369	60.-
220	120.-	271	80.-	320	30.-	370	200.-
221	60.-	272	20.-	321	60.-	371	50.-
222	70.-	273	30.-	322	150.-	372	30.-
223	100.-	274	200.-	323	60.-	373	25.-
224	80.-	275	35.-	324	30.-	374	20.-
225	60.-	276	50.-	325	60.-	375	30.-
226	60.-	276a	40.-	326	60.-	376	15.-
227	60.-	277	80.-	327	40.-	377	60.-
228	60.-	278	100.-	328	30.-	378	60.-
229	60.-	279	150.-	329	60.-	379	800.-
230	60.-	280	150.-	330	20.-	380	500.-
231	60.-	281	200.-	331	30.-	381	600.-
232	60.-	282	90.-	332	15.-	382	150.-
233	60.-	283	60.-	333	40.-	383	200.-

Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.	Nr.	RM.
384	1000.-	435	80.-	487	20.-	539	40.-
385	200.-	436	30.-	488	120.-	540	30.-
386	300.-	437	25.-	489	80.-	541	30.-
387	150.-	438	25.-	490	40.-	542	60.-
388	200.-	439	150.-	491	40.-	543	20.-
389	100.-	440	60.-	492	80.-	544	15.-
390	400.-	441	80.-	493	50.-	545	20.-
391	200.-	442	120.-	494	60.-	546	10.-
392	200.-	443	50.-	495	80.-	547	5.-
393	350.-	444	30.-	496	100.-	548	40.-
394	350.-	445	50.-	497	60.-	549	150.-
395	500.-	446	30.-	498	80.-	550	250.-
396	150.-	447	60.-	499	60.-	551	80.-
397	650.-	448	150.-	500	80.-	552	120.-
398	200.-	449	60.-	501	250.-	553	200.-
399	150.-	450	70.-	502	60.-	554	400.-
400	650.-	451	40.-	503	60.-	555	300.-
401	100.-	452	25.-	504	200.-	556	100.-
402	50.-	453	50.-	505	60.-	557	160.-
403	60.-	454	100.-	506	70.-	558	50.-
404	80.-	455	60.-	507	40.-	559	60.-
405	80.-	456	60.-	508	40.-	560	50.-
406	60.-	457	100.-	509	35.-	561	40.-
407	60.-	458	100.-	510	30.-	562	40.-
408	150.-	459	100.-	511	60.-	563	200.-
409	100.-	460	60.-	512	60.-	564	250.-
410	20.-	461	50.-	513	50.-	565	400.-
411	80.-	462	20.-	514	50.-	566	400.-
412	50.-	463	150.-	515	40.-	567	400.-
413	200.-	464	180.-	516	60.-	568	400.-
414	60.-	465	75.-	517	50.-	569	400.-
415	90.-	466	20.-	518	60.-	570	30.-
416	150.-	467	1200.-	519	80.-	571	25.-
417	80.-	468	500.-	520	100.-	572	30.-
418	70.-	469	600.-	521	100.-	573	60.-
419	70.-	470	250.-	522	80.-	574	50.-
420	150.-	471	250.-	523	40.-	575	400.-
420a	300.-	472	400.-	524	40.-	576	150.-
421	120.-	473	300.-	525	40.-	577	50.-
422	20.-	474	80.-	526	120.-	578	150.-
423	20.-	475	600.-	527	90.-	579	50.-
424	30.-	476	400.-	528	60.-	580	100.-
425	30.-	477	200.-	529	100.-	581	20.-
426	50.-	478	100.-	530	200.-	582	200.-
427	80.-	479	120.-	531	150.-	583	60.-
428	100.-	480	150.-	532	200.-	584	50.-
429	150.-	481	120.-	533	200.-	585	80.-
430	150.-	482	500.-	534	180.-	586	50.-
431	100.-	483	300.-	535	700.-	587	150.-
432	200.-	484	60.-	536	200.-	588	200.-
433	200.-	485	100.-	537	30.-	589	80.-
434	100.-	486	120.-	538	20.-	590	100.-

Nr.	RM.
591	80.-
592	200.-
593	100.-
594	100.-
595	100.-
596	80.-
597	30.-
598	25.-
599	60.-
600	40.-
601	50.-
602	40.-
603	20.-
604	30.-
605	100.-
606	25.-
607	20.-
608	100.-
609	30.-
610	20.-
611	80.-
612	120.-
613	250.-
614	20.-
615	40.-
616	50.-
617	10.-
618	60.-
619	20.-